



steyr

5

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Seit wenigen Tagen ist das städtische Freibad an der Haratzmüllerstraße wieder geöffnet. Einer schönen Badesaison steht daher, wenn das Wetter mitspielt, nichts im Wege.

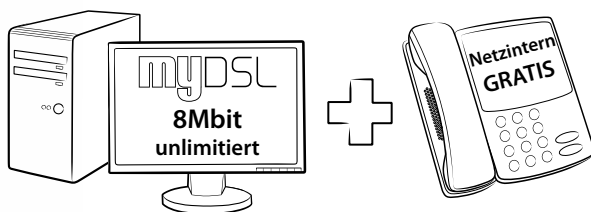
An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01/A023457
Erscheinungsort Steyr
1. Juli 2011
54. Jahrgang

myDSL

VOR - ORT SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED



RiS - Breitband Telefon Kombi



9,90

inkl. MwSt./Monat
Preis gilt für die ersten 3 Monate und danach myDSL 19,90

Unbegrenztes Breitband Internet + GRATIS WLAN + Festnetztelefon (Netzzintern GRATIS) + mobiles Telefon

myDSL Breitband Internet
bis zu 8.192 / 768 kbit/s
unlimitierte Datenmenge
Gratis WLAN - Drahtlosverbindung

myFON light günstige Festnetztelefonie
YOUTALK Wertkartenhandy - Gigatarif
um 4,9 Cent in alle Ö - Netze
und ab 3 Cent ins Ausland, Handy ab 39EUR



Mehr Information schnell mit den Handy!
Einfach Bild einscannen mit GRATIS mobile App!
App heruntergeladen unter <http://gettag.mobi>

GRATIS VOR ORT HERSTELLUNG UND AKTIVIERUNG

Gleich informieren unter 07252/86186 - 0
oder im Internet auf www.ris.at

RiS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr



Schöner Wohnen in Christkindl bei Steyr

BAUTRÄGER DR. BRÜCKNER

Bezugsfertig im Juli 2011

Niedrigenergiehaus mit
Wärmepumpenheizung

Top 1 EG: Wohnfläche: 107 m²
Terrasse: 27 m²
Garten: 208 m²

Top 2 EG: Wohnfläche: 88 m²
Terrasse: 27 m²
Garten: 285 m²

Top 3 OG: Wohnfläche: 106 m²
2 Terrassen: 60 m²

Verkauft

Verkauft

Info:
Bauträger Dr. Brückner GmbH.,
4400 Steyr, Haratzmüllerstr. 5,
Tel. 07252 / 42222

www.immo1.cc

Neubau von drei Eigentumswohnungen
mit Eigengärten und großen Terrassen





Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Insgesamt etwa 400 Freiwillige haben heuer bei der Aktion „Steyr putzt“ mitgemacht. Von mehreren Sammelplätzen ausgehend, haben die Müllsammler die Steyrer Grünzonen und Naherholungsgebiete gesäubert. Dabei sind 18 Kubikmeter Müll zusammengekommen. Ein einzelner Mensch braucht 17 Jahre, um diese Menge Abfall zu produzieren. Umweltschutz gelingt nur, wenn möglichst viele Menschen mithelfen und mitdenken. Deshalb herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, an die 18 Organisationen, die teilgenommen haben, sowie an die Sponsoren der Aktion „Steyr putzt“. Sie alle haben einen wertvollen Beitrag für den Umweltschutz und das Umweltbewusstsein in Steyr geleistet. In der Politik, in der Wirtschaft und auch im Alltagsleben ist der Umweltschutz ein äußerst wichtiges Thema. Die Stadt Steyr ist mit ihren Maßnahmen für Umwelt und Natur sehr erfolgreich. Die Qualität des Wassers in unseren Flüssen ist sehr hoch, um unser Trinkwasser beneiden uns viele andere Gemeinden. Mit dem Abfall-Sammelzentrum an der Ennser Straße hat die Stadt Steyr eine optimal funktionierende Servicestelle. Weit mehr als 100.000 Anlieferungen pro Jahr zeigen deutlich die hohe Effizienz dieser Einrichtung. Danke an alle Steyrer, die durch ihre Disziplin die Arbeit im Abfall-Sammelzentrum erleichtern. Ohne die Mithilfe engagierter Bürger wäre das Müllproblem nicht zu bewältigen.

zu sparen, verwenden wir Brauchwasser aus eigener Quelle zum Reinigen und zum Rasensprengen. Dieses Brauchwasser wird in acht Tanks mit einem Fassungsvermögen von insgesamt 8000 Litern gesammelt. In dieses Projekt haben wir 6400 Euro investiert. Diese Summe wird sich rasch amortisieren.

Stadtgut: Betrieb baut aus

Der Trend im Wirtschaftspark Stadtgut ist weiterhin positiv. Erst vor kurzem hat sich die Firma Öllinger für einen Ausbau ihres Betriebes entschieden. Das Autohaus ist seit 2006 im Stadtgut ansässig. Am 3. Mai ist der Kaufvertrag für die Betriebserweiterung im Ausmaß von 4350 Quadratmetern unterschrieben worden. Dieser Ausbau ist nach dem wirtschaftlich sehr schwierigen vergangenen Jahr ein Erfolg für den Wirtschaftspark Stadtgut. Derzeit sind im Stadtgut 43 Firmen tätig. Das Ziel, im Stadtgut 1000 Jobs zu schaffen, haben wir schon erreicht. Mittlerweile arbeiten an die 1200 Menschen im Wirtschaftspark am Nordrand der Stadt. Da sich die allgemeine wirtschaftliche Situation verbessert hat, ist auch das Interesse der Investoren wieder deutlich gestiegen. Wir rechnen im heurigen Jahr mit weiteren Ansiedlungen und Firmen-Erweiterungen im Stadtgut. Die hochwertige Infrastruktur, die gute Verkehrsanbindung und die rasche Abwicklung der Genehmigungsverfahren sind starke Argumente für den Standort Stadtgut.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Verdiente Bürgerinnen und Bürger geehrt	4
Anmeldungen für Betreutes Wohnen auf der Ennsleite	7
Spielplan für die Theatesaison 2011/12	12
Programm des 32. Steyrer Stadtfestes	20
Amtstierarzt-Info: Leinen- und Maulkorbpflicht in Steyr	22
Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes	29

Freibad wieder geöffnet

Seit wenigen Tagen ist das städtische Freibad an der Haratzmüllerstraße wieder geöffnet. Das Stadtbad zählt zu den beliebtesten Freizeit-Einrichtungen in der gesamten Region Steyr. Wir haben in den vergangenen Jahren fast 3 Millionen Euro in das Bad investiert. Die absoluten Publikums-Hits sind die verlängerte Röhrenrutsche und die Breitrutsche. Das elfköpfige Stadtbad-Team betreut pro Jahr etwa 110.000 Gäste. Wir investieren auch weiterhin in das Stadtbad und verbessern damit die Qualität für die Badegäste. Zurzeit setzen wir ein Umweltschutz-Projekt um: Um Trinkwasser

Verdiente Bürgerinnen und Bürger geehrt

Bürgermeister Gerald Hackl überreichte vor kurzem im Festsaal des Steyrer Rathauses Ehrenzeichen an 14 Damen und Herren, die sich durch ihr Engagement und ihren Einsatz in besonderem Maß für Steyr verdient gemacht haben.

Mit dem **Ehrenzeichen für besondere Leistungen im wirtschaftlichen Bereich** wurden ausgezeichnet: die beiden Unternehmensgründer

Dkfm. Leopold Fördermayr und Dkfm. Franz Wildling, der ehemalige Geschäftsführer von BMW Steyr Dipl.-Ing. Wolfgang Kropf sowie der Unternehmer August Reichenpfader, der sich besonders in und für den Stadtteil Steyrdorf einsetzt.

Mit dem **Ehrenzeichen für besondere Leistungen im kulturellen Bereich** ehrte Stadtchef Hackl den Zeichner, Graphiker, Designer und

Buchautor Erich Fröschl, den ehemaligen Bankdirektor und Musiker Karl Heinz Ragl, den Chorleiter und Komponisten Professor Otto Sulzer sowie den Musiker und Kulturfunktionär Professor Helmut Schönleitner.

Das **Ehrenzeichen für besondere Leistungen im sozialen Bereich** wurde überreicht an Ingeborg Niedler, unter anderem Gründerin der Betreuungseinrichtung „Drehscheibe Kind“, an Dr. Urban Schneeweiß, den Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Steyr-Stadt und an die ehemalige Abgeordnete zum Landtag Gertrude Schreiberhuber, die an der Gründung von mehreren erfolgreichen Sozialeinrichtungen in Steyr maßgeblich beteiligt war.

Mit dem **Ehrenzeichen für ehrenamtliche Tätigkeit** wurden ausgezeichnet: Luise Ghezzi als langjährige leitende Funktionärin des Vereins der Südtiroler in Steyr, Frieda Meichenitsch, unter anderem seit 42 Jahren in der Frauenbewegung aktiv sowie Josef Seppi, der sich seit mehr als 60 Jahren als aktiver Musiker und Funktionär für die Stadtkapelle Steyr engagiert.



Bürgermeister Gerald Hackl (links) ehrte Luise Ghezzi, Frieda Meichenitsch und Josef Seppi (v. l.) für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.



Geehrt von Bürgermeister Gerald Hackl (links) für ihre Leistungen im sozialen Bereich wurden (v. l.): Ingeborg Niedler, Dr. Urban Schneeweiß und Gertrude Schreiberhuber.



August Reichenpfader (auf dem Foto rechts) konnte bei der Ehrung im Rathaus-Festsaal nicht dabei sein. Er erhielt das Ehrenzeichen der Stadt Steyr für besondere Leistungen im wirtschaftlichen Bereich nachträglich von Bürgermeister Gerald Hackl (links).



Mit dem Ehrenzeichen für besondere Leistungen im kulturellen Bereich würdigte Stadtchef Gerald Hackl (links): Prof. Otto Sulzer, Erich Fröschl, Karl Heinz Ragl und Prof. Helmut Schönleitner (auf dem Foto v. l. n. r.).



Das Ehrenzeichen der Stadt Steyr für besondere Leistungen im wirtschaftlichen Bereich übergab Stadtchef Gerald Hackl (links) an Dkfm. Franz Wildling, Dkfm. Leopold Fördermayr und Dipl.-Ing. Wolfgang Kropf (v. l.).



Stadtrat Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtsenat für Verkehrsangelegenheiten einschließlich Verkehrsplanung, die Bezirksverwaltung, für Marktangelegenheiten sowie das Veterinärwesen zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Märkte in Steyr sehr beliebt

Mit Beginn der wärmeren Jahreszeit rückt das Marktgeschehen wieder stärker in den Vordergrund. Als zuständiger Referent ist mir ein gut funktionierendes Marktwesen ein besonderes Anliegen. An den beiden Markttagen Donnerstag und Samstag trägt der Markt zur Hebung der Besucherfrequenz auf dem Stadtplatz wesentlich bei. So fand bereits Ende April – sozusagen als Saisonöffnung – ein gut besuchter Blumenmarkt statt, bei dem zahlreiche Gärtner und Floristen aus Steyr und Umgebung ihre Produkte darboten. Ein Höhepunkt war die Verlosung von Blumen, die von den Gärtnern zur Verfügung gestellt wurden.

Als nächste Attraktion im Marktgeschehen weise ich auf den am 21. Mai stattfindenden Gesundheitsmarkt im Bereich der Fußgängerzone Stadtplatz hin. Zahlreiche Steyrer Firmen werden Wissenswertes rund um das Thema Gesundheit und Wohlbefinden präsentieren – unter dem Motto „Gut Hören. Gut Sehen. Gut Essen. Alles für die Gesundheit“. Neben den Wochenmärkten jeden Donnerstag und Samstag auf dem Stadtplatz bzw. den Märkten in den anderen Stadtteilen gebe ich Ihnen bereits heute weitere Termine für folgende **Themenmärkte** bekannt: Von 15. bis 18. September findet wieder der traditionelle Hamburger Fischmarkt auf dem Wieserfeldplatz statt mit maritimen Köstlichkeiten aus dem Norden. Als Abschluss des Themenmarktgeschehens können von 6. bis 8. Oktober auf dem Stadtplatz italienische Spezialitäten erworben werden.

Eine Benachteiligung für die Marktbesucher ist allerdings die ausufernde Zunahme von Schanigärten auf dem Stadtplatz. Außerdem stellt der ständig steigende Platzbedarf dieser

Gärten eine Einschränkung von Parkplätzen, verbunden mit Mindereinnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung für das Stadtbudget dar. Um den benötigten Platzbedarf für die Marktferanten einigermaßen ausgleichen zu können, beabsichtigen wir, **rund um den Leopoldibrunnen weitere Standflächen** zu schaffen. Ich bitte daher die Marktbesucher, auch dieses Angebot wahrzunehmen und zahlreich zu nutzen.

Ein so wie bisher gut funktionierender Markt ist ein wesentlicher Bestandteil für die Belebung des Stadtplatzes. Das traditionelle Marktgeschehen fördert die innerstädtische Wirtschaft und ist auch ein bedeutender Beitrag für den Tourismus in unserer Stadt.

Aktuelles aus dem Verkehrs-Ressort

Bezüglich der mir zugeordneten Kompetenz für Verkehrsangelegenheiten darf ich Ihnen ebenfalls über einige aktuelle Themen berichten: Erstmals befasste sich Anfang April auch der Gestaltungsbeirat der Stadt Steyr mit der Errichtung des geplanten Einkaufszentrums auf dem ehemaligen Kasernengelände. Durch die Empfehlung dieses Gremiums, das Einkaufszentrum mehr in Richtung Osten zu verschieben, ist auch eine **Neuplanung der verkehrsmäßigen Aufschließung** erforderlich. Daher wird sich der Gestaltungsbeirat in Kürze nochmals mit einer geänderten Planvorlage befassen.

Erfreulich ist, dass durch die Beendigung **der Ausbaggerungen im Zuge der Hochwasserschutz-Maßnahmen** im Bereich Rederbrücke auch die Verkehrsbelastung bzw. die Straßenverunreinigung durch die zahlreichen Baustellenfahrzeuge beendet sind. Die 30-km/h-Beschränkung im Bereich Blümelhuberberg konnte daher wieder aufgehoben werden. Im Zusammenhang mit der Errichtung des „Bauhaus“-Fachmarktes an der Ennser Straße wurde vor kurzem an der neu gebauten Kreuzung eine Ampelanlage in Betrieb genommen. Die Kreuzung wurde bereits so gestaltet, dass sie als **künftige Anbindung der Ennser Straße an die neu zu errichtende Westspange** dient. Durch den Abschluss der straßenbaulichen Maßnahmen konnten auch in diesem Bereich die Geschwindigkeits-Beschränkungen wieder aufgehoben werden.

Der neue Stadtpolizei-Kommandant Oberstleutnant Christian Moser war zu Gast in der vergangenen Sitzung des Verkehrsausschusses Ende April. Bei der Behandlung verschiedener verkehrsrelevanter Themen bestätigte sich die traditionell **gute Zusammenarbeit zwischen der Exekutive und der Stadtpolitik**. Bei dieser Gelegenheit möchte ich dem neuen Kommandanten viel Erfolg bei seiner verantwortungsvollen Tätigkeit wünschen.

Abschließend gebe ich Ihnen einen Ausblick auf den **heurigen Mobilitätstag**, der am 28. September stattfinden wird. In Kooperation mit anderen Fachabteilungen wird unter ande-

rem auch heuer wieder eine Vergleichsfahrt mit verschiedenen Fortbewegungsmitteln durchgeführt werden.

Befahren einer Fußgängerzone außerhalb der Ladezeiten: Anrainer können Antrag stellen

Aus dem Bereich Bezirksverwaltungs-Angelegenheiten teile ich Ihnen aufgrund vieler Anfragen zur Benützung verkehrsberuhigter Straßen mit, dass folgende Ausnahmeregelungen von Betroffenen beantragt werden können: Wer z. B. seinen Hauptwohnsitz an einer Fußgängerzone hat, erhält auf Antrag eine Ausnahmegewilligung zum Befahren der Fußgängerzone außerhalb der festgesetzten Ladezeiten. Diese **Ausnahmegenehmigung berechtigt jedoch nicht zum Parken** eines Fahrzeuges in der Fußgängerzone und kann für die Dauer von höchstens zwei Jahren erteilt werden (Eingabegebühr und Verwaltungsabgabe insgesamt 43 Euro). Zur Antragstellung steht das Formular „Ausnahmegewilligung von Verkehrsbeschränkungen“ auf der Internetseite der Stadt Steyr (www.steyr.at) zur Verfügung.

Leinen- und Maulkorbpflicht in Steyr

Aus dem Bereich Veterinärwesen möchte ich auf einen Bericht des Steyrer Amtstierarztes hinweisen. Auf Seite 22 dieser Amtsblatt-Ausgabe informiert Dr. Eduard Fellinger über notwendige Spielregeln für ein harmonisches Zusammenleben von Mensch und Hund.

Ich bin mir sicher, dass einige Themen aus meinen Ressorts auf Ihr Interesse gestoßen sind und wünsche Ihnen eine angenehme Zeit.



Als Saisonöffnung der Steyrer Themenmärkte fand Ende April auf dem Stadtplatz ein Blumenmarkt statt. Dabei wurden wieder schöne Blumen verlost, die von den teilnehmenden Gärtnern zur Verfügung gestellt worden waren. Abgewickelt wurde das Gewinnspiel von den Mitarbeitern der Fachabteilung für Marktangelegenheiten Doris Edtmayr und Josef Lamprecht (Bild).

Engagement im Ehrenamt

Zwei Jobs an zwei Tagen

Im zweiten Teil unserer Serie über engagierte Menschen des Freiwilligenzentrums Steyr stellen wir diesmal Silke Wöss vor.

Seit fünf Jahren ist sie im Sozialbereich aktiv und übt als ehrenamtliche Mitarbeiterin gleich zwei „Berufe“ aus, die sie fordern und ausfüllen. Ihr Spektrum reicht dabei von ganz jung bis ganz alt: Einmal wickelt sie Babys und spielt mit Kleinkindern, dann wieder trainiert sie das Gedächtnis älterer Menschen. „Ich mache beides gerne und überall bleibt viel Freude hängen“, merkt sie dazu an.

Gefühl für „Härtefälle“

Die 39-jährige Hausfrau verbringt einen Tag in der Woche im Tageszentrum Lichtblick, einer Einrichtung der Volkshilfe Steyr. Dort betreut sie demenzerkrankte Menschen und widmet ihnen ihre Zeit – eine wertvolle Ressource, die den Stress ihrer hauptberuflichen Kolleginnen und Kollegen reduziert. „Silke arbeitet kreativ mit unseren Besucherinnen und Besuchern und bringt vor allem Ruhe und große Geduld ein“, charakterisiert Lichtblick-Leiterin Doris Reitmayr den Einsatzbereich. Geeignet zur Mitarbeit sei aus ihrer Sicht jeder, der mit Besonderheiten und Schrüllen liebevoll umgehen und darüber hinaus spontan entscheiden und reagieren kann. So etwa ist Silke Wöss mit Verwirrtheit und Desorientierung und mit so manchen „Härtefällen“ konfrontiert, die ihre volle Aufmerksamkeit beanspruchen. „Dabei

lernt man viel und man nimmt auch viel mit“, bringt sie ihre Erfahrungen auf den Punkt. „Und man bekommt ein Gefühl für Menschen.“

Mit Kindern wachsen

Einen weiteren Tag in der Woche beschäftigt sich Silke Wöss mit den Schützlingen in der Drehscheibe Kind. „Der Umgang mit den Kindern ist mir sofort leicht gefallen – ich passe auf sie auf, wickle und betreue sie und springe ein, wenn es nötig ist.“

Der 1994 gegründete, private Verein „Drehscheibe“ erbringt seine Leistungen für Kinder im Alter von einem Jahr bis zu drei Jahren. In Steyr sind vier Krabbelstuben für jeweils zehn Kleinkinder eingerichtet, zusätzlich wird die Begleitung von Kindern zu Hause organisiert. Herzstück des Vereins aber ist die flexible Betreuungsgruppe „Flexi-Treff“ für Babys ab drei Monaten. „Es gibt in ganz Oberösterreich kein vergleichbares Modell“, betont die kaufmännische Geschäftsführerin Bernadette Gegenhuber. „Flexi-Treff ist weder eine Aufbewahrungsstätte noch ein Einkaufskindergarten, das Konzept zeichnet sich vor allem durch seinen pädagogischen Ansatz aus.“

Eigene Fähigkeiten entdecken

Bei all diesen Aufgaben sind Freiwillige höchst willkommen: 2009 leisteten sie für die Drehscheibe Kind 3.700 Arbeitsstunden. „Wir schätzen die ehrenamtlichen Mitarbeiter sehr.



Engagement im Ehrenamt: Einen Tag in der Woche beschäftigt sich Silke Wöss mit den Schützlingen in der Drehscheibe Kind.

Information und Vermittlung

Im Freiwilligenzentrum Steyr werden die freiwilligen Helfer über mögliche Einsatzbereiche informiert. Sie werden nach Wunsch an verschiedene Einrichtungen weitervermittelt. Das Freiwilligenzentrum koordiniert Weiterbildung und Treffen für die Helferinnen und Helfer. Angesiedelt ist das Freiwilligenzentrum Steyr beim Gesundheits- und Sozialservice (GSS) im Amtsgebäude Reithoffer (Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501, E-Mail: gss@steyr.gv.at). Informationen findet man auch im Internet auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at/gss.

Ohne sie könnte der Betrieb nicht aufrecht erhalten werden“, erklärt Barbara Schamberger, „Urgestein“ und fachliche Leiterin des Vereins. „Unterstützung können wir überall gebrauchen, weil wir ja nicht nur Betreuer für unsere Gruppen suchen, sondern auch Leihomas oder Handwerker, die kleinere Reparaturen oder Ausmalarbeiten übernehmen und Spielzeug für die Kinder basteln.“

Silke Wöss:

„Ich kann freiwilliges Engagement jedem empfehlen, der sich dafür interessiert.“

Damit Interessenten das richtige Betätigungsfeld finden, werden sie im Vorfeld vom Freiwilligenzentrum Steyr über Einsatzmöglichkeiten beraten. Die Koordination ist auch rechtlich relevant: Freiwillige Mitarbeiter sind im Rahmen ihrer Tätigkeit unfall- und haftpflichtversichert, tragen also bei eventuellen Problemen kein Risiko.

Ein sinnvolles Miteinander

Teilweise dient der Einsatz als Praktikum zur Berufsausbildung, er bietet aber auch Sozialkontakte für Menschen, die eine sinnvolle Beschäftigung in ihrer Freizeit suchen. Der Umgang im Team ist herzlich, „man hilft sich gegenseitig und ist wie in einer Familie aufgehoben“, berichtet Silke Wöss, die bereits einen Weiterbildungskurs absolviert hat und noch lange nicht ans Aufhören denkt: „Ich kann freiwilliges Engagement jedem empfehlen, der sich dafür interessiert.“

Auch Sie können aktiv werden

Die zahlreichen Steyrer Einrichtungen im Sozialbereich freuen sich über Unterstützung und können jede Hilfe brauchen. Einsatzzeiten und -bereiche sind variabel und werden auf individuelle Wünsche und Fähigkeiten abgestimmt. Wenn auch Sie sich in Ihrer Freizeit sinnvoll betätigen wollen, finden Sie Beratung und Information im Freiwilligenzentrum Steyr.

Betreutes Wohnen Sonnenwiese: Anmeldungen sind noch möglich

Auf der sogenannten Sonnenwiese im Stadtteil Ennsleite entsteht gleich neben dem neuen Alten- und Pflegeheim ein Wohnhaus für Steyrer Seniorinnen und Senioren mit besonderem Angebot: Beim „Betreuten Wohnen“ können ältere Menschen ein selbständiges Leben in den eigenen vier Wänden führen und dennoch bei Bedarf Hilfe und Pflege in Anspruch nehmen. Vermietet werden die Wohnungen von der GWG der Stadt Steyr, für Betreuung und Pflege ist die Volkshilfe verantwortlich. Für die erstmalige Vergabe der betreuten Wohnungen werden noch alle Anträge berücksichtigt, die bis Ende Juni bei der GWG einlangen.

Derzeit wird mit Hochdruck am Bau des neuen Hauses gearbeitet, im Spätherbst soll das Gebäude eröffnet werden. Insgesamt gibt es 30 barrierefreie Zweiraum-Wohnungen mit jeweils etwa 50 Quadratmetern, einen großzügigen Gemeinschaftsbereich und einen Pflege-Stützpunkt mit integriertem Pflegebad. Jede Wohnung ist mit einer Notrufanlage ausgestattet. Während des Tages steht das Fachpersonal der Volkshilfe Steyr zur Verfügung. Bei einem Notfall in den Nachtstunden kommt das Personal des angrenzenden Altenheimes rasch zu Hilfe. So ist **Sicherheit rund um die Uhr** garantiert!

Wer kann sich dafür anmelden?

Gedacht ist das Wohnhaus Sonnenwiese für Steyrer Seniorinnen und Senioren, die in der

Lage sind, ihren Haushalt weitgehend selbständig zu führen, aber trotzdem das sichere Gefühl haben möchten, dass sie bei Bedarf jederzeit auf Hilfe zählen können. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt nach einem Auswahlverfahren, für das folgende Kriterien ausschlaggebend sind: ■ noch mobil und fähig, selbständig zu wohnen; ■ zeitliche, örtliche und persönliche Orientierung; ■ max. Bezug der Pflegegeldstufe 3; ■ ohne Pflegegeld ab 85 Jahren; ■ Steyrer Bürgerinnen und Bürger. Alle Anträge, die bis Ende Juni bei der GWG der Stadt Steyr einlangen, können noch für das Auswahlverfahren zur erstmaligen Vergabe der Wohnungen berücksichtigt werden. Für Betreutes Wohnen anmelden kann man sich natürlich immer.

Kosten für Betreutes Wohnen

Die Kosten je Wohnung betragen monatlich etwa 400 Euro plus einer Betreuungspauschale von 890 Euro, das sind in Summe rund 1300 Euro. Dank der Unterstützung von Stadt und Land können sich auch Menschen mit geringerem Einkommen Betreutes Wohnen leisten. Denn es bleiben ihnen garantiert pro Monat 20 Prozent ihrer Pension plus 44,29 Euro (dies entspricht 10 Prozent des Pflegegeldes der Stufe 3) und 250 Euro Essensgeld (das natürlich auch für andere Zwecke verwendet werden kann). Auch die Sonderzahlungen, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, stehen ihnen zur Verfügung.

Wie funktioniert die Anmeldung?

Die Antragsformulare für das Betreute Wohnen auf der Ennsleite gibt es bei der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr (GWG, Färbergasse 7), bei den Cityservices im Rathaus und im Amtsgebäude Reithoffer sowie bei der Volkshilfe Steyr (Leharstraße 24). Außerdem kann man die Formulare auch im Internet unter www.steyr.at oder www.gwg-steyr.at herunterladen. **Abzugeben sind die Anträge bei der GWG der Stadt Steyr im Haus Färbergasse 7, Tel. 574-0.**

Für genaue Informationen zum Betreuten Wohnen im Haus Sonnenwiese steht Alexander Langeder von der Magistratsabteilung für soziale Dienste zur Verfügung – Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-493, E-Mail: alexander.langeder@steyr.gv.at.



Blick in den Rohbau des neuen Hauses für Betreutes Wohnen auf der Ennsleite, unmittelbar neben dem neuen Alten- und Pflegeheim werden 30 Zweiraum-Wohnungen errichtet. Diese besondere Wohnform ist gedacht für Steyrer Seniorinnen und Senioren, die ihren Haushalt weitgehend selbständig führen können, aber trotzdem bei Bedarf jederzeit auf Hilfe zählen möchten.

Frühjahrs-Symposium der Stadt Steyr: Allianz für Kinder wird unterstützt

Bereits zum fünften Mal in Folge ist die Steyrer Hilfsorganisation Allianz für Kinder beim Frühjahrs-symposium, einer Weiterbildungs-Veranstaltung des Steyrer Magistrates, unterstützt worden. Heuer überreichte Ulrike Seitlinger (links im Bild) von der Magistrats-

Abteilung Personalentwicklung einen Scheck in Höhe von 2500 Euro an Dr. Michael Schodermayr (rechts), den ärztlichen Leiter der Hilfsorganisation.

Die Summe konnte aufgebracht werden, weil einige Referenten auf ihre Honorare verzichtet hatten. Allianz für Kinder hilft kranken, verletzten oder behinderten Kindern in Krisengebieten. Das Frühjahrs-symposium wird seit 16 Jahren vom Team der Personalentwicklung des Steyrer Magistrates unter der Leitung von Dr. Werner Zöchling organisiert. Dieses Jahr lautete das Thema „Der Mensch im Mittelpunkt, wirklich“. 92 Gäste nahmen heuer an der Veranstaltung teil.



Dr. Schodermayr ist Botschafter des Ehrenamtes

Der Steyrer Arzt und Gemeindepolitiker Dr. Michael Schodermayr (Foto) ist für sein Engagement als ärztlicher Leiter und Vorstandsmitglied der Steyrer Hilfsorganisation „Allianz für Kinder“ von Sozialminister Rudolf Hundstorfer zum Botschafter des Ehrenamtes ernannt worden. Schodermayr steht damit in einer Reihe mit Barbara Stöckl, Mari-ka Lichter, Franz Küberl, Alfons Haider, Andreas Khol, Adi Hirschal und Thomas Brezina. Seit mittlerweile 20 Jahren leistet Allianz für Kinder (vormals Friedensdorf International) medizinische Hilfe für Kinder in Kriegs- und Krisengebieten. Die EU hat 2011 zum Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit erklärt.



Foto: Paul Hamm GmbH

2010 war ein Jahr des Sparens

Die Steyrer Feuerwehr ist trotzdem gut ausgerüstet

Bilanz über das Jahr 2010 zog Bezirks-Feuerwehrkommandant Robert Lumesberger bei der 132. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steyr Ende April: 55.291 Stunden wurden von den 292 Mitgliedern der FF Steyr geleistet, nicht eingerechnet darin die Unterstützung durch die vier im Stadtgebiet von Steyr ansässigen Betriebsfeuerwehren. Dies entspricht bei einem angenehmen Stundensatz von 20 Euro einem personellen Aufwand von 1.105.820 Euro, den die Florianijünger für die Gemeinschaft unentgeltlich leisteten.

Die Freiwillige Feuerwehr Steyr ist trotz Sparbudgets gut ausgerüstet

Auch die Stadtgemeinde Steyr wurde durch die Finanzkrise der vergangenen Jahre schwer getroffen, dies wirkte sich auch auf die Feuerwehr aus, die aus freiem Willen nur das Allernotwendigste in das Budget eingab und alle weiteren Wünsche auf spätere Jahre verschob. Beschafft wurden unter anderem Ausrüstungsgegenstände, die dem unmittelbaren Schutz der Einsatzkräfte dienen, wie neue Uniformen, die dem letzten Stand der Schutztechnik entsprechen. Weiters wurde die Schlagkraft durch ein neues Universallöschfahrzeug (ULF) beim Löschzug 1 Innere Stadt erhöht, und der Technische Zug erhielt neue Tore, die nicht nur die Ausfahrten erleichtern, sondern durch Einsparungen bei den Heizkosten Geld in die Stadtkasse zurückbringen werden. In weiterer Folge wird in die Alarmierungsanlage und neue Personenrufempfänger investiert werden, was die Mannschaftsstärke bei Einsätzen erhöhen und die Ausrückungszeiten weiter verkürzen sollte.

Hochwasser war Thema bei der Vollversammlung

Zwar blieb die Stadt Steyr im Jahr 2010 von Hochwassern verschont, dennoch waren sie ein Thema bei der Vollversammlung, da gerade mit der dritten Stufe des Hochwasserschutzes 200.000 Kubikmeter Gestein aus dem Ennsfluss entfernt wurden. Die Wirkungen bei einem Hochwasser blieben genau zu beobachten, z. B. wie sich die höhere Fließgeschwindigkeit und damit der höhere Durchsatz auswirken würden.

Florianijünger rückten 501 Mal aus

Ende 2010 betrug der Mitgliederstand 292 Mann, davon 224 im Aktivstand, 46 Reservisten und 22 in der Jugendgruppe. Die Feuerwehr musste 123 Brandeinsätze bestreiten, davon 80 Brandmeldealarme ohne tatsächlichen Brand. Dazu gab es 66 Alarmierungen wegen Brandverdachts, fingierte Anrufe etc.

Der Technische Zug und der Wasserzug bewältigten 172 technische Einsätze, davon 15 Verkehrsunfälle. Weiters wurden 206 Dienste verschiedener Art geleistet. Im Ganzen musste die FF Steyr 501 Mal ausrücken. Es gab glücklicherweise weder Großbrände zu verzeichnen noch – dank der guten Ausbildung und Ausrüstung – größere Verletzungen der Feuerwehrkameraden.

Verdiente Mitglieder ausgezeichnet

Im Zuge der Vollversammlung der FF Steyr wurden auch verdiente Mitglieder ausgezeichnet, beginnend bei der Feuerwehrjugend: Florian Maresch wurde mit dem **Wissenstestabzeichen in Gold** ausgezeichnet, mit dem **silbernen Abzeichen für ihre Leistungen** belohnt wurden Lukas Ecker, Hannes Fuchs, Emil Gruber, Michael Leyer, Josef Oberlindober, Alexander Orbes und Stefan Rieß. Das Abzeichen für den **Wissenstest in Bronze** erhielten Markus Oberrather, Marcel Oberstrass und Patrick Weißenbacher.

Auszeichnungen gab es auch für langjährige Mitgliedschaft:

- **60 Jahre:** Johann Pötz
- **50 Jahre:** Franz Schützenhofer, Karl Hochrathner und Helmut Halbritter
- **25 Jahre:** Daniel Biegel
- **15 Jahre:** Wolfgang Adam, Stefan Bader, Patrick Barth-Hamersky, Andreas Höning, Herbert Mekina jun., Markus Nikolai, Roland Oberrather, Karl Putz und Martin Scheuchl
- **15 Jahre Mitgliedschaft bei der Betriebsfeuerwehr des LKH Steyr:** Leopold Ecker, Hermann Enser, Herbert Fuchs, Josef Großeiber, Erich Prantl und Alois Scharrer.

Das **Verdienstkreuz II. Stufe des österreichischen Bundes-Feuerwehrverbandes** erhielt Kurt Weißengruber sen. Mit dem **Oö. Verdienstkreuz II. Stufe** geehrt wurden Reinhard Frühauf, Paul Herzog, Josef Kleeberger und Johann Rosensteiner (Betriebsfeuerwehr SKF). Das **oberösterreichische Verdienstkreuz III. Stufe** wurde überreicht an Markus Schaumberger, Robert Kastner und Rudolf Groß.

Die **Medaille des Bezirks-Feuerwehrkommandos** wurde an Gruppeninspektor Gerald Rammerstorfer von der Polizei Steyr für die jahrelange gute Zusammenarbeit übergeben. An Karl Leitner wurde die **Florianiplakette der FF Steyr** für jahrelange bereitwillige Versorgung der Feuerwehr mit Backwaren bei Einsatzmöglichkeiten überreicht. Und schließlich erhielt Stadtrat Wilhelm Hauser eine **Stele in Form eines Y**, dem Symbol der Stadt Steyr, für sei-



Bei der Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steyr wurden auch verdiente Mitglieder ausgezeichnet: Für seine 60-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde Johann Pötz.

nen unermüdlichen Einsatz für die Feuerwehr im Bereich des österreichischen Bundesheeres.

Hauptbrandinspektor Max Zamazal wurde zum Abschluss der Auszeichnungen sein Dienstgrad in Form eines **Ehrendienstgrades** überreicht.

Folgende **Feuerwehrmänner** wurden angelobt: Patrick Breitwieser, Florian Hornbachner, Christian Künstler, Andreas Polterauer, Florian Vielhaber, Markus Winter und Thomas Winter. Sie sind alle seit mindestens 12 Monaten bei der FF Steyr im Aktivstand und haben die Grundausbildung bei der Feuerwehr abgeschlossen.

Die **Feuerwehr-Verdienstmedaille der Stadt Steyr** wurde verliehen an: Wolfgang Adam, Stefan Bader, Patrick Barth-Hamersky, Jörg Dostal, Werner Ecker, Mario Hahn, Markus Herzog, Andreas Höning, Hebert Mekina jun., Georg Mitterschiffthaler, Markus Nikolai, Roland Oberrather, Karl Putz, Martin Scheuchl (alle von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steyr); Willibald Bogner, Gerald Kittinger, Maximilian Noebauer (alle von der Betriebsfeuerwehr BMW Motoren Steyr); Thomas Aigner, Leopold Ecker, Christian Edermayr, Hermann Enser, Herbert Fuchs, Rudolf Grabenweger, Josef Großeiber, Josef Hautz, Erich Prantl, Konrad Riegler, Alois Scharrer, Leopold Wieser, Alois Wimmer (alle von der Betriebsfeuerwehr LKH Steyr).

Lern-Computer für städtische Kindergärten

Bereits seit mehreren Jahren ist IBM Linz darum bemüht, Kindern im Vorschulalter spielerisch den Umgang mit einem PC zu vermitteln. Das Unternehmen spendet Lerncomputer für Kinderbetreuungseinrichtungen in Oberösterreich. „In diesem Jahr gibt es für Steyr wieder drei KidSmart-Computer, aufgestellt werden sie in den städtischen Kindergärten Marxstraße, Grandyplatz und Punzer-

straße“, freut sich IBM-Geschäftsstellenleiter Mag. Christian Kudler, dass Kinder im Vorschulalter mit Informationstechnologien vertraut gemacht werden. „Mit der Übergabe der neuen Lerncomputer sind nun schon in dreizehn Steyrer Kindergärten derartige Geräte im Einsatz“, bedankt sich Bürgermeister Gerald Hackl für die Spende.



Übergabe eines KidSmart-Lerncomputers an den städtischen Kindergarten Marxstraße auf der Ennsleite. Vanesa (li) und Ajna haben das neue Gerät gleich ausprobiert – im Bild hinten von rechts: Bürgermeister Gerald Hackl, die Leiterin der Fachabteilung für Kindergärten und Horte Regina Riedner, Sabine Holzner vom Kindergarten Marxstraße, IBM-Geschäftsstellenleiter Mag. Christian Kudler und die Kindergartenleiterin Brigitte Fröhlich.

Bärentreff erhält Subvention

Das Eltern-Kind-Zentrum „Bärentreff“ im Haus Promenade 8 wird von der Stadt Steyr heuer mit 7000 Euro gefördert. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Im Bärentreff werden Eltern unterstützt, den Kindern ermöglicht man vielfältige soziale Kontakte. Im vergangenen Jahr haben an 239 Öffnungstagen 5177 Erwachsene und Kinder den offenen Betrieb besucht, am Gruppenbetrieb haben 5772 Erwachsene und 5610 Kinder teilgenommen.

Förderung für Tageszentrum Lichtblick

Für den Betrieb des Tageszentrums „Lichtblick“ in Münichholz soll die Organisation Volkshilfe Steyr von der Stadt Steyr eine Förderung in Höhe von 79.000 Euro bekommen. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben. Im Tageszentrum Lichtblick werden hauptsächlich ältere Menschen betreut, die an Demenz-Erkrankungen leiden. Durch die Arbeit des Lichtblick-Teams werden auch die Angehörigen dieser Patienten entlastet.

Benefizaktion in Steyr: Yoga für Japan

Nach der verheerenden Erdbebenkatastrophe in Japan setzen nun Yogalehrende und Yogaübende ein Zeichen von Verbundenheit, Mitgefühl und Solidarität: In einer Kooperation von der Volkshochschule Steyr und vom Trainingszentrum inn-bewegung werden am **Do, 26. Mai, ab 18.30 Uhr** Yogastunden in Steyr angeboten. Für eine Spende von mindestens 10 Euro pro Einheit kann man an die-

sen Übungsstunden teilnehmen. Die Spendengelder gehen zu 100 Prozent an die Japanhilfe des Roten Kreuzes. Die Yogastunden finden im Gymnastiksaal der Promenadenschule (1. Obergeschoß, Eingang Gabelsbergerstraße) statt. **Anmeldung und Infos** unter office@inn-bewegung.at.



Foto: inn-bewegung

Optimal neben dem Beruf studieren Info-Abende des Fernstudienzentrums Steyr

Das Zentrum für Fernstudien Steyr (Im Stadtgut A1) betreut das Studienangebot der FernUniversität Hagen (D) und unterstützt Berufstätige bei ihrer Weiterbildung. Am **Do, 16. Juni**, sowie am **Fr, 30. Juni**, findet ab 18 Uhr ein Info-Abend über die Fernstudien der FernUni Hagen statt. Um **Anmeldung** per E-Mail an steyr@zfjku.at wird ersucht. Die FernUni Hagen bietet Bachelor- und Masterstudiengänge an. Der Zugang zu Bachelorstudiengängen ist auch ohne Matura, als be-

ruflich Qualifizierte/r möglich. Das Fernstudium zeichnet sich durch hohe Flexibilität und Autonomie beim Lernen aus, was insbesondere Berufstätigen entgegenkommt. Derzeit gibt es in Oberösterreich rund 650 Fernstudierende der FernUni Hagen, 200 davon werden vom Studienzentrum Steyr betreut. Die **Inskriptionsfrist** für das Wintersemester 2011/12 läuft **von 1. Juni bis 15. Juli** (Nachfrist bis 15. August). **Kontakt:** Tel. 07252/220-250, www.zfjku.at → Steyr

Ennsbrücke wird saniert

Die Ennsbrücke, die Ennsdorf und Zwischenbrücken verbindet, wird saniert. Die Bauarbeiten dauern noch **bis etwa Ende Juni**. Verkehrsteilnehmer müssen in dieser Zeit mit Behinderungen rechnen.



Wirtschaftspark Stadtgut: Autohaus Öllinger erweitert

Nach einem Jahr Stillstand, verursacht durch die Wirtschaftskrise, zeigt der Trend im Wirtschaftspark Stadtgut wieder nach oben. Vor kurzem hat das Autohaus Öllinger, bereits seit 2006 im Stadtgut ansässig, 4350 Quadratmeter Grund für eine Erweiterung des Betriebes gekauft. Bürgermeister Gerald Hackl und Mag. Gerhard Öllinger, der Geschäftsführer des Autohauses, haben den Kaufvertrag bereits unterschrieben. „Der Standort Steyr hat sich für uns sehr positiv ausgewirkt, Steyr ist ein guter Boden für unseren Betrieb“, erklärt Gerhard Öllinger die Entscheidung, den Standort der Firma im Stadtgut zu erweitern. „Der Ausbau ist nach der schwierigen Wirtschaftslage des vergangenen Jahres wichtig für die Stadt Steyr und auch ein Erfolg für den Wirtschaftspark Steyr“, freut sich auch Stadtschef Hackl über die Aktivitäten des Autohauses. Geschäftsführer Gerhard Öllinger kündigt auch an, dass durch den Ausbau zusätzliche Mitarbeiter aufgenommen werden.

Der Wirtschaftspark Stadtgut besteht nun seit fast zehn Jahren. Seither haben sich bereits 43 Unternehmen mit mehr als 1200 Mitarbeitern angesiedelt. „Neben der hervorragenden Lage sind die hochwertige Infrastruktur und die rasche Abwicklung der Genehmigungsver-



Das Autohaus Öllinger hat im Stadtgut Steyr einen Grund zur Erweiterung des Betriebes gekauft. Auf dem Foto: Bürgermeister Gerald Hackl (links) und Mag. Gerhard Öllinger nach der Vertragsunterzeichnung.

fahren wichtige Argumente für den Standort“, sagt dazu Geschäftsführer Mag. Walter Ortner. Er rechnet mit weiteren Ansiedlungen und Erweiterungen im heurigen Jahr.

20 Jahre Frauenstiftung Steyr Bildung und Arbeit für Frauen aus der Region

Im Jahr 1991 wurde der Verein „Frauenarbeit“ als Reaktion auf den massiven Abbau von Frauenarbeitsplätzen gegründet. Heute,

20 Jahre später, blickt die Frauenstiftung Steyr auf viele erfolgreiche Angebote für Frauen und Betriebe zurück. In drei Arbeitsbereichen – Beratung, Arbeitsmarkt und Projekte – sind derzeit 20 Angestellte beschäftigt. Sie erreichen mit ihren Aktivitäten jährlich mehr als 1000 Frauen. „Auch in Zukunft wollen wir, dass mit unseren Maßnahmen der beruflichen Höherqualifizierung die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern in Steyr verringert werden“, sagen die beiden Geschäftsführerinnen Dorothea Dorfbauer und Klaudia Burtscher.

Angebote für Frauen und Betriebe

Die Frauenservicestelle bietet individuelle Beratung für Frauen zu den Themen Arbeit und Bildung an. Wiedereinsteigerkurse und die Begleitung von Frauen bzw. Firmen bei Ausbildungen sind ebenso ein Teil des Angebotes wie Fachausbildungen im Bereich Elektronik oder Baustoffe. Weitere Schwerpunkte sind die Mitarbeit bei innovativen Projekten zu Themen wie „Lebensbegleitendes Lernen“, „Frau in der Technik“ oder „Qualifizierung von Frauen mit Migrationshintergrund“.



Mag. Dorothea Dorfbauer (links) und Mag. Klaudia Burtscher sind die Geschäftsführerinnen der Frauenstiftung Steyr. Der Verein feiert im heurigen Jahr sein 20-jähriges Bestehen.

HAK für Berufstätige Neues Modulsystem für flexibles Lernen

Der Unterricht an der Handelsakademie für Berufstätige in Steyr (Leopold-Werndl-Straße 7) wird ab dem kommenden Schuljahr auf ein Modulsystem umgestellt, um den Studierenden die Möglichkeit zu geben, das Lernen flexibler zu gestalten. Neu ist, dass der Stundenplan zeitlich nach den eigenen Bedürfnissen eingeteilt werden kann. Individuell werden so genannte Module gewählt, im Halbjahres-Rhythmus gibt es Modulzeugnisse. Positive Module werden gesammelt, nur jene Module werden wiederholt, die nicht positiv absolviert wurden. Sind alle Module sowie die abschließenden Prüfungen abgelegt, ist der Bildungsgang beendet. **Anmeldungen** für das kommende Schuljahr sind **bis 30. Juni** möglich. **Kontakt:** Prof. Mag. Hubert Stockmaier, Tel. 07252/52649-13, E-Mail: hubert.stockmaier@hak-steyr.eduhi.at; www.hak-steyr.at

Drehscheibe betreut Kinder in den Sommerferien

Der **Verein Drehscheibe Kind** (Promenade 12, Tel. 48099) bietet während der Sommerferien (11. Juli bis 9. September) Kinderbetreuung an.

Die **Öffnungszeiten** sind Mo–Fr von 7 bis 18 Uhr bzw. nach Bedarf der Eltern von 6.30 bis 18.30 Uhr. Unter dem Motto „Herinspaziert! Manege frei für Ihre Kinder“ können die Kinder Zirkusluft schnuppern, Kunststücke ausprobieren oder Zaubertricks erlernen. Außerdem stehen Ausflüge auf dem Programm, und der Kasperl besucht die Kinder einmal pro Woche. **Anmeldungen** sind bis 24. Juni im Büro des Vereins Drehscheibe Kind möglich.

Förderung der Ortsbildpflege

Die Stadt Steyr plant, Maßnahmen zur Ortsbildpflege in den Stadtteilen Innere Stadt, Ennsdorf, Steyrdorf und Wehrgraben mit insgesamt 150.000 Euro zu fördern. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat die Freigabe dieses Betrages.

Auf www.frauenstiftung.at oder unter Tel. 07252/87373 kann man sich genauer über die Frauenstiftung Steyr informieren.



Neun Mädchen haben heuer beim Girls' Day im Magistrat mitgemacht – auf dem Foto sind sie zusammen mit ihren Betreuern des Magistrats und der städtischen Betriebe sowie Mitgliedern des Steyrer Stadtsenates zu sehen.

Girls' Day 2011: Neun Mädchen im Magistrat

Neun Mädchen haben heuer beim Girls' Day im Magistrat und in den städtischen Betrieben mitgemacht. Die Teilnehmerinnen sind an den Arbeitsplätzen von Fachleuten über den jeweiligen Beruf informiert worden. Sie hatten auch die Möglichkeit, praktische

Arbeiten durchzuführen. Zweck des Girls' Day ist es, bei Mädchen Interesse für technische Berufe zu wecken und Unternehmen auf das Potenzial der Mädchen aufmerksam zu machen. Der Magistrat Steyr und die städtischen Betriebe haben sich heuer zum sieben-

ten Mal in Folge am Girls' Day beteiligt. Insgesamt waren in diesen sieben Jahren 85 Mädchen dabei.

Jugend- und Kulturhaus



Gaswerkgasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at

21. Mai Sa

Funnight Steyr

Live: Alex Miksch Trio

Das Repertoire des Sängers und Gitarristen aus dem Waldviertel umfasst Dialektsongs mit einem starken Hang zum Blues. Mit dabei sind Florian Weiß und Max Mayerhofer.

27. Mai Fr

Live: Früchte des Zorns

Die drei Berliner spielen ein Akustikset, das sich musikalisch irgendwo zwischen Antifolk und Kleinkunstpunk einordnen lässt. Ihre Musik ist sehr emotional, persönlich, berührt tief und schüttelt vergessene Träume wach.

28. Mai Sa | Eintritt frei

DJ Chris B

Der gebürtige Amerikaner kreiert Tracks mit einer unverkennbaren Sound-Signatur, beeinflusst von House-Musik in Chicago und Techno-Beats aus Minneapolis.

2. Juni Do | Eintritt frei

Jazz Jam

Live: Jazzjammer from Steyr

Im Mittelpunkt bei der großen Abschluss-Jam vor der Sommerpause stehen die „Jammer“, die vielen ausgezeichneten Musiker aus Steyr

und Umgebung, die bei den bisherigen Jazz Jams dabei waren.

3. Juni Fr

Live: Bernhard Eder

Die Vielfalt an Instrumenten erklingt in den gefühlvoll instrumentierten und intonierten Stücken von Bernhard Eder: Nach einer Trompete erheben sich große Streicher-Arrangements, es erstrahlt eine Slide-Gitarre oder eine Ukulele, die sich mit Jingle-Jangle-Gitarren duelliert. Sein neues Werk heißt „To disappear doesn't mean to run away“.

4. Juni Sa | Eintritt frei

Röda deluxe part III

DJ Scott

DJ Scott alias Andreas Kinzl gehört seit 1990 der Wiener DJ-Szene an. Durch seine Sammelleidenschaft von Soul-, Funk-, Afro-, Disco-, Jazz- und Brasilplatten hat er dazu beigetragen, dass sich ein breit gefächertes, multikulturell orientierter Sound in der Clublandschaft der Stadt etabliert hat.

10. Juni Fr | Eintritt frei

DJ Locky Rock & DJ Fantastic

Locky gets very old again

HipHop | Ragga

11. Juni Sa

Live: Mitterfeld

„Neue Mundart braucht das Land“ – Zur Soundgestaltung greifen die fünf Vollblutmusiker nicht auf technische Hilfsmittel zurück, sondern einzig auf ihre musikalische Erfah-



„Neue Mundart braucht das Land“ – die Gruppe „Mitterfeld“ spielt am Sa, 11. Juni, im Röda.

ung und ihre akustischen Instrumente. Stilistisch folgt auf einen klassischen Popsong ein Reggae, um dann von einem Dixieland-Sound abgelöst zu werden. Sie streifen den Blues, spielen tanzbaren Cha-Cha-Cha und zitieren orientalische Musik nur, um das alles oder Teile davon mit volksmusikalischen Avancen zu durchsetzen.

Spielplan für die Theatersaison 2011/12



Foto: Tourneetheater „Das Ensemble“

Schauspiel: „Jedermann“



Foto: South Africa Musical Group

Musical: „Makhulu“



Foto: Rumänisches Staatsballett

Ballett: „Schwanensee“

Tickets

Eintrittskarten für alle Vorstellungen sind ab 1. September auch im Freiverkauf erhältlich:

- im Stadtservice im Rathaus (Stadtplatz 27, Erdgeschoß, rechts), Tel. 07252/575-800; Mo, Di und Do von 7.30 bis 17 Uhr, Mi und Fr von 7.30 bis 13 Uhr
- in den Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen in ganz Österreich (zzgl. Vorverkaufsgebühren)
- im Ö-Ticket-CallCenter, Tel. 01/96096; Mo—Sa von 9 bis 21 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 21 Uhr
- in den Ö-Ticket-Trafikplus-Trafiken

Für **weitere Informationen** stehen die Mitarbeiterinnen der Kulturverwaltung unter Tel. 07252/575-349 zur Verfügung. Der Spielplan kann auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at → Kultur heruntergeladen werden.

Abonnement I-A

Fünf musikalische Aufführungen und zwei Sprechstücke

Do, 20. 10.: Jedermann (Sprechstück)
Do, 3. 11.: Fidelio (Oper)
Mo, 12. 12.: Schwanensee/Fantasio (Ballett)
Do, 12. 1. 2012: Othello (Oper)
Do, 2. 2. 2012: Das Land des Lächelns (Operette)
Do, 1. 3. 2012: Makhulu (Musical)
Do, 22. 3. 2012: Kein Platz für Idioten (Sprechstück)

Abonnement I-B

Fünf musikalische Aufführungen

Do, 3. 11.: Fidelio (Oper)
Mo, 12. 12.: Schwanensee/Fantasio (Ballett)
Do, 12. 1. 2012: Othello (Oper)
Do, 2. 2. 2012: Das Land des Lächelns (Operette)
Do, 1. 3. 2012: Makhulu (Musical)

Abonnement I-C

Zwei musikalische Aufführungen und zwei Sprechstücke

Do, 20. 10.: Jedermann (Schauspiel)
Mo, 12. 12.: Schwanensee/Fantasio (Ballett)
Do, 2. 2. 2012: Das Land des Lächelns (Operette)
Do, 22. 3. 2012: Kein Platz für Idioten (Sprechstück)

Abonnement II

Fünf musikalische Aufführungen und ein Sprechstück

Do, 13. 10.: Die Csárdásfürstin (Operette)
Do, 1. 12.: Madame Butterfly (Oper)
Mi, 18. 1. 2012: Operettenträume (Operettengala)
Do, 9. 2. 2012: Der Vogelhändler (Operette)
Do, 15. 3. 2012: Die lustigen Weiber von Windsor (Schauspiel)
Do, 29. 3. 2012: Ungarische Rhapsodie (Ballett)

Abonnement III

Zwei musikalische Aufführungen und ein Sprechstück (nur bis zum 18. Lebensjahr gegen Vorlage eines gültigen Ausweises)

Do, 13. 10.: Die Csárdásfürstin (Operette)
Mi, 18. 1. 2012: Operettenträume (Operettengala)
Do, 15. 3. 2012: Die lustigen Weiber von Windsor (Schauspiel)

Wahl-Abonnement

Bei diesem Abo kann man sich aus den angebotenen Vorstellungen sein persönliches Wunsch-Abonnement zusammenstellen. Es müssen mindestens sechs Veranstaltungen gebucht werden, um die 10-prozentige Ermäßigung des Wahl-Abos auf den Normalpreis zu erhalten.

Abo-Anmeldung

Der Abonnementkauf ist **bis 30. Juni 2011** möglich: **persönlich** in der Kulturverwaltung im Rathaus, Mo, Di und Do von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr, Mi und Fr von 8.30 bis 12 Uhr; **schriftlich** mit Anmeldekarte per Fax an 07252/575-346, per E-Mail an kultur@steyr.gv.at oder **im Internet** mittels Online-Formular auf www.steyr.at → Kultur.

Eintrittspreise (in Euro)

ABO I	A	B	C
Kategorie 1	168,00	131,00	89,50
Kategorie 2	135,00	106,50	71,00
Kategorie 3	102,50	80,50	54,00
Kategorie 4	75,00	55,00	42,00

ABO II	ABO III
Kategorie 1 149,00	Kategorie 1 35,00
Kategorie 2 120,00	Kategorie 2 28,00
Kategorie 3 91,50	Kategorie 3 21,50
Kategorie 4 64,50	Kategorie 4 15,50

Freiverkauf	Musikalische Aufführung	Sprechstück
Kategorie 1	31,50	21,00
Kategorie 2	26,00	18,00
Kategorie 3	19,50	13,00
Kategorie 4	13,00	11,50

Infos zum Abonnement

- Alle Vorstellungen beginnen um 19.30 Uhr.
- Abonnenten haben einen Stammplatz im Theater (ausgenommen beim Wahl-Abo).
- Der Abo-Ausweis ist frei übertragbar, er kann problemlos an Verwandte und Bekannte weitergegeben werden.
- Kein Anstellen an der Abendkasse.
- Gegen Vorlage eines gültigen Ausweises erhalten Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler sowie Invalide 50 Prozent Ermäßigung auf die Abo-Preise.
- Senioren- und Kulturgutscheine werden angenommen (es kann jedoch nur ein Nachlass gewährt werden).



Bis Sommeranfang 10 Kilo weniger! Mit Figurella KEIN PROBLEM!

Schleichend zugenommen
und in 5 Monaten abgenommen!

Schleichend hatten sich in den letzten 5 Jahren die Kilos dazugeschummelt und plötzlich passte mir nichts mehr von meiner Kleidung. Ich war unzufrieden, jedoch der Wille und die Motivation etwas dagegen zu tun fehlten mir. Da erzählte mir meine Freundin von Figurella, es sei ein Schlankheitsinstitut, wo man rundum betreut werde. Genau etwas für mich. Nach dem ersten Telefonat fühlte ich mich schon gut aufgehoben. Gestärkt und motiviert und mit dem neu erwachten Selbstvertrauen purzelten auch die Kilos. Jetzt nach einigen Monaten habe ich mein Wunschgewicht erreicht und bin überglücklich!

Danke Ihre H. Horvat

Rufen auch Sie gleich an und vereinbaren Sie einen Termin!

www.figurella.at

Frau Horvat hat in 5 Monaten
17 Kilo und 120 Zentimeter abgenommen!



Figurella[®]
INTERNATIONAL
Schlankheitsstudio für Damen



Steyr
Stadtplatz 30
Tel. 07252 / 454 12

Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 10–20 Uhr
Freitag 10–16 Uhr

DR. GERALD MICHAEL RADNER
FRAUENHEILKUNDE AM STADTPLATZ
A-4400 STEYR, STADTPLATZ 39
TELEFON 07252 52 604

MO UND MI 13 – 18 UHR, DI UND DO 8 – 13 UHR

WWW.FRAUENARZT-STEYR.AT

ALLE **KASSEN** UND **PRIVAT**



LA PRIMA PETRA LA PRIMA PETRA

LA PRIMA PETRA
IHRE MOBILE HAARSTYLISTIN

PETRA KETTENSTEINER
Friseurmeisterin
Tel: 0676-3364993
Termine nach Vereinbarung

PRIMA SERVICE – PRIMA BERATUNG – PRIMA FRISUR

STETS AM PULS DER ZEIT!

Biete Ihnen daher ab sofort die neuesten italienischen Frisurentrends an. War für Sie in BOLOGNA auf der COSMOPROF-FRISEURMESSE 2011, um mich mit dem nötigen KNOW-HOW & EQUIPMENT vertraut zu machen. Professionelle Brautfrisuren mit edlen Brautschmuck-Kollektionen und Braut-Make-up gehören zu meinem Repertoire. Würde mich freuen, Sie als weiteren Kunden begrüßen zu dürfen.



MIT FLIESEN DIE TERRASSE GESTALTEN



Wer eine Terrasse sein Eigen nennt, weiß um die Qualität dieses Rückzugsgebietes. Mit hochwertigen Außenfliesen lassen sich Akzente setzen, die an einen Urlaub in der Toscana erinnern! Ob helle Gelb- und Brauntöne oder Grau in Grau gehalten, die Fliese passt sich ganz den Gegebenheiten an. Der Fliesenmarkt Steyr zeigt Ihnen in den Schauräumen die Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten, plant für Sie und nimmt Ihnen bei Bedarf gerne die Fliesenlegerarbeiten ab.

Fragen Sie nach uns - wir beraten Sie gerne.

FLIESEN-MARKT

Fliesenhandels Ges.m.b.H
Seifentruhe 1a, 4400 Steyr, Tel. 07252/73 615



„Klein, aber fein“
ist unser neu eröffnetes

Restaurant
Schmankerl
KÜCHE

SIERNING

Frauenhofenstraße 15k (Bürocenter)
Telefon 07259/79 183, Mobil 0699/11773323

NEUERÖFFNUNG

Montag – Freitag: Mittagsbuffet um **6,90 €**
(2 Suppen, 2 Hauptspeisen, Salat und Dressing)

Angebote im Mai und Juni (jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr):

Pizza Happy Hour Dienstag Pizzas um je **4,90 €**

Schnitzel Happy Hour Mittwoch
Verschiedene Schnitzel-Variationen um **5,90 €**

Nudel Happy Hour Donnerstag und Freitag
3 ausgewählte Nudelgerichte um **5,50 €**

Für Gruppen: Bratlessen & Ripperlessen
(auf Vorbestellung)

Unser Lokal eignet sich für alle Feiern bis zu 50 Personen

Öffnungszeiten:

Montag 11.00 – 14.00 Uhr
Dienstag – Freitag 11.00 – 14.00 Uhr
17.00 – 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 – 18.00 Uhr
Samstag und Feiertag geschlossen

Natürlich gibt es alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Gutscheine
Bio-Fruchtsäfte
Nichtraucherlokal



ALLE INFORMATIONEN ...

... zum Öffentlichen Verkehr in Ihrer Region bekommen Sie im MobiTipp Steyr.

Aktuell, umfassend und kostenlos!



MobiTipp Steyr

Bahnhofstraße 16, 4400 Steyr
Telefon: 0 72 52 / 213 13-0

office@steyr.mobitipp.at • www.steyr.mobitipp.at

Mo bis Fr 8.30 – 12.30 • und nach Vereinbarung

MOBITIPP

Die Nahverkehrsinfo Pyhrn-Eisenwurzen



Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

07252

80180

Johann Neuhauser

4400 Steyr, Werner-v.-Siemens-Str. 17

Telefax 07252/80888

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5
Tel. 48542 | www.aku-steyr.com



26. Mai Do 20 Uhr

Oberösterreich-Premiere
Kabarett mit Christof Spörk

Lieder der Berge

Man kennt ihn als Chef der Global Kryner. Jetzt versucht sich Spörk erstmals mit einem Kabarett-Solo. In seinem Programm beschäftigt sich der ehemalige Parlaments-Mitarbeiter, „profil“-Redakteur und Lehrbeauftragte an der Universität Wien mit dem, was Österreich ausmacht: mit dem Wiener Neid, den chronischen Sprechdurchfällen der Schickeria und jenen Thujenhecken und Lärmschutzwänden, die viel zu oft den Blick auf die Welt dahinter verstellen. Und selbstverständlich hat Spörk Musik mit dabei. Mit Klavier, Steirischer Harmonika und ein paar selbst gestrickten Liedern kurvt er durch seinen ebenso schrägen wie klingenden Kosmos. Und der liegt irgendwo zwischen Wiener Salsa und jazzigem Schlager.

1. und 2. Juni Mi, Do 20 Uhr

Kabarett mit Mike Supancic

Traumschiff Supancic

Im Auftrag einer Billig-Schiffahrtlinie begibt sich Supancic mit der MS Titanitsch hinaus auf des Meeres- und der Liebe Wellen. Seinen Passagieren hat er ein rauschendes Pro-



Foto: Christof Spörk

Christof Spörk zeigt sein erstes Kabarett-Solo. Die Oberösterreich-Premiere im Akku ist am Do, 26. Mai.

gramm und einige Stars zu bieten. Auch in seinem aktuellen Programm geizt er nicht mit Songs mit schrägen Pointen und mit so mancher Parodie.

18. Juni Sa 20 Uhr

Spotlight

Junge Talente im Rampenlicht

Präsentiert wird das Jahresprojekt von vier Schülerinnen der dritten Klasse der HLW für Kultur- und Kongressmanagement. Mit einer Casting-Ausschreibung haben sie junge Leute zwischen zehn und zwanzig Jahren aufgefordert, ihr Können vor einer Jury zu präsentieren. Die ausgewählten Talente zeigen an diesem Abend ihr Können dem Publikum.

Kultur im Gasthaus

Im Gasthaus Seidl-Bräu (Haratzmüllerstraße 18, Tel. 41700) finden jeweils **um 20 Uhr** folgende Veranstaltungen statt:

■ **Di, 31. 5.: Soul Bee System:** Soul, Blues, Musical und Pop – Musik pur, ohne Computerzauber und Technik, dafür mit viel Charme und Herzblut; M. Heindl (voc), Sista Christa Schneeweiss (voc), B. Haas (voc), H. Grossauer (dr), G. Moser (guit), T. Großbauer (keys, voc).

■ **Di, 7. 6.: Roberto Morales & Carlos Haidecker:** Ritmo de Latinoamérica

■ **Di, 14. 6.: Mairegen:** The groovEvent – mitreißende Interpretationen aus Soul, Funk und Swing wechseln sich ab mit ihren eigenen Songs und vereinen Spielfreude, Grooves, mehrstimmige Vokal-Arrangements und virtuose Soli; A. "Maalo" Mair (voc, keyb), A. Regenfelder (voc), St. Wessel (voc, b), Th. Böröcz (dr).

■ **Di, 21. 6.: Harpattack:** Acoustic blues and other related stuff – Blues-Rock-Folk-Balladen nahe den Wurzeln mit eigener Identität; F. Glatzl (guit, voc), R. Boegl (harp, voc).

■ **Di, 28. 6.: Attersax:** Jazz, Pop & Soul – ein Sax-Quartett der besonderen Art; Chr. Staude (Sopran- und Altsax), R. Reiter (Altsax), G. Lachmayr (Tenor-Sax), M. Stauffer (Bariton-Sax)

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



■ **Jeden Di, 9 Uhr:** Spielvormittag.

■ **Mi, 25. 5., 19 Uhr:** Kinderbetreuungsseminar.

■ **Do, 26. 5., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag.

■ **Sa, 28. 5., 9.30—11.30 Uhr:** Väterfrühstück.

■ **Mo, 30. 5., 14 Uhr:** Besuch eines Bauernhofs (Anmeldung); **16 Uhr:** Erste Menüs fürs Baby – ein Treffen mit Beate Winzig

(Anmeldung). ■ **Mi, 1. 6., 10.45 Uhr:** Bewegen – Turnen – Toben für Kinder von 1 ½ bis 3 Jahren, sechs Treffen mit Michaela Kocher (Anmeldung); **15 Uhr:** „Wir sind neu in Steyr“ – offener Treff für alle (werdenden) Eltern mit Kleinkindern, die Steyr als ihre neue Heimatstadt gewählt haben. ■ **Mi, 8. 6., 14 Uhr:** Besuch beim Imker für Kinder ab 2 ½ Jahren (Anmeldung). ■ **Do, 9. 6., 10 Uhr:** Babytag – Babymassage; **15 Uhr:** Liedernachmittag; **16 Uhr:** Babytragen – Geborgenheit und Nähe von Anfang an,

Trageworkshop für Babys ab 4 Monaten (Anmeldung). ■ **Mi, 15. 6., 9.30 Uhr:** „Wir stillen noch“ – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten. ■ **Do, 16. 6., 9.30 Uhr:** Babytag – Stillen und Ernährung; **15.30 und 16.30 Uhr:** „Kasperl auf dem Spielplatz“, Kasperltheater für Kinder ab 2 ½ Jahren mit Sandra Atzenhofer und Sabine Schörkhuber (Anmeldung). ■ **Sa, 25. 6., 9.30—11.30 Uhr:** Väterfrühstück.

Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

■ **Sa, 21. 5., 10—12 Uhr:** Literaturfrühstück – Othmar Capellman: „Immer hab' ich Rosen vorbereitet“; **16—18 Uhr:** „Innehalten im Wort“ mit P. Erich Drögsler. ■ **Di, 24. 5., 19—20.30 Uhr:** „Mit dem Herzen singen V“ mit Mag. Elisabeth König-Karner und Ilse Irauschek (Anmeldung). ■ **Sa, 4. 6., 9—17 Uhr:** „Die Mysti-

kerin Teresa von Avila als Lehrmeisterin des Gebetes“ – Studientag mit Mag. Ulrike Kreuz (Anmeldung). ■ **So, 5. 6., 19.30 Uhr:** Texte und Lieder im Geiste von Taizé in der Sakristei der Marienkirche. ■ **Di, 7. 6., 19.30 Uhr:** „Das Stundenbuch des Herzogs von Berry“ – Vortrag von P. Paul Mühlberger. ■ **Mi, 15. 6., 15—17 Uhr:** Nicht ohne uns: Frauentreffs 2011 – Länderpräsentation: Unser Tschetschenien, in der Pfarre Resthof.

■ **Do, 16. 6., 14—16.30 Uhr:** Kräuterwanderung in der heimischen Umgebung – mit Gertraud Preiss. Treffpunkt: Wirt im Feld, Dietach-

dorf (Anmeldung). ■ **Fr, 17. 6., 16—20 Uhr:** „Sommertraum“ – 5-Elemente-Schaukochen mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung). ■ **So, 19. 6., 19.15 Uhr:** „Sonntag-Abend-Klänge“ in der Marienkirche, mit Christiane Hornbacher (Orgel) und Jürgen Hofstätter (Trompete). ■ **Mo, 20. 6., 19.30—22.30 Uhr:** „Sonnenkraft und Lebensfeuer“ – Das Leben tanzend feiern, mit Johanna Stangl (Anmeldung). ■ **Fr, 1. 7., 16—20 Uhr:** „Mediterrane Küche“ – 5-Elemente-Schaukochen (Anmeldung).

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

Bis 17. Dezember

Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

„Steyr social gold weapon“ heißt die neueste Kunstintervention im Steyr-Raum der Globalisierungs-Ausstellung. Der Steyrer Künstler Johannes Angerbauer-Goldhoff setzt einen weiteren Akzent in einer Ausstellung, die sich mit den vielschichtigen Facetten der Globalisierung beschäftigt.

Bis 10. Juli

Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Umwelt

Zwischen Konflikt und Kooperation

Komplexe Zusammenhänge zwischen dem Konflikt- und Gewaltpotential von Umweltveränderungen und Ausbeutung natürlicher Ressourcen auf der einen Seite und Chancen zur Konfliktvermeidung, für Frieden und Wohlstand, die in Umweltkooperation und nachhaltiger Entwicklung stecken, auf der anderen Seite, werden in dieser Sonderschau deutlich gemacht. Film- und Audiobeiträge sowie interaktive Animationen ergänzen die Text- und Bildwände. Führungen in Kombination mit der Globalisierungsausstellung working_world.net werden angeboten.

28. Mai bis 6. Juli

Mo, Di, Mi, Fr | 8 bis 11 Uhr, nachmittags
gegen Voranmeldung (Tel. 07252/45400)

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Lichtblicke

Präsentiert werden ausgewählte Werke (Bildende Kunst, Fotografie,...) von Schülerinnen und Schülern, u. a. von der BAKiP Steyr, dem BG Werndlpark und BRG Michaelerplatz, der HLW Steyr, dem BORG Linz und der HBLA für künstlerische Gestaltung Linz. **Vernissage:** Fr, 27. Mai, 20 Uhr.

28. Mai bis 3. Juli

Do—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

Johann Schmied

Atlantis

Vernissage: Fr, 27. Mai, 19.30 Uhr

10. bis 26. Juni

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

Josef Aspalter

Dialog mit Holz

Die Ausstellung bietet Einblick in das Schaffen der vergangenen acht Jahre des Maria Neustifter Künstlers. So besonders und einzigartig jeder Baum ist, so besonders sind diese daraus entstandenen Skulpturen. **Vernissage:** Do, 9. Juni, 19 Uhr. Infos auf www.ja-art.at

Bis 10. Juni

Mo—Mi | 8—12.30 und 14—16 Uhr

Do | 8—12.30 und 14—17.30 Uhr

Fr | 8—14 Uhr

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46

Ulli Tresohlavy und Gerhard A. Erler

Farbs(ch)ichten

Ulli Tresohlavy beschäftigt sich mit Acrylmalerei, Gerhard Erler arbeitet in den Techniken Aquarell, Öl, Acryl, Kohle oder Feder.

Bis 29. Mai

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

Mödlinger Künstlerbund

innen | außen

Der Mödlinger Künstlerbund ist ein Zusammenschluss von Künstlern aller Bereiche der bildenden Kunst und eine unterstützende Plattform selbständiger Künstler. In ihrer Ausstellung zeigen 16 Kunstschaaffende – vorwiegend aus Wien und Niederösterreich – Werke aus den Bereichen Malerei, Skulptur, Keramik und Textilkunst.

Infos auf www.moedlingerkuenstlerbund.at.

Veranstaltungen

Jeden Do und Sa

18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang

Ein Nachtwächter in alter Tracht, mit Hellebarde und Laterne führt die Teilnehmer mit allerlei Geschichten und Sagen durch die mittelalterliche Stadt Steyr. Auch der Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm steht auf dem Programm. **Preis:** 9 Euro pro Person (Kinder unter 15 Jahren zahlen nichts). **Anmeldung** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).



Veronika Zirknitzer spielt die „Fledermaus“ im Musical „Der letzte Vampir“. Die 3. Klassen der Musikhauptschule Steyr haben das Stück einstudiert und präsentieren es ab 26. Mai im Alten Theater.

Foto: privat

Jeden Samstag 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Stadtspaziergang mit

Besuch der Schlossbibliothek

Ein Stadtführer erläutert die bewegte Steyrer Stadtgeschichte, führt die Teilnehmer vorbei an den Sehenswürdigkeiten sowie in romantische Innenhöfe und versteckte Gässchen. Besonderer Höhepunkt des Rundgangs ist der Besuch der Lamberg'schen Schlossbibliothek. **Anmeldung** bis Freitag, 18 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, Kinder unter 15 Jahren frei

21. Mai Sa | 9—14 Uhr

Fußgängerzone/Stadtplatz

Steyrer Gesundheitsmarkt

Angeboten werden kostenlose Seh- und Hörtests, man kann sich über gesunde Ernährung informieren, Experten geben Tipps rund um das Thema Fitness und Bewegung sowie Kosmetik und Körperpflege.

21. Mai Sa | 10—12 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Literaturfrühstück – Eine Hommage an Othmar Capellmann

Immer hab' ich Rosen vorbereitet

Der Treffpunkt und die Bibliothek des Dominikanerhauses präsentieren den Steyrer Dichter Othmar Capellmann. Im Anschluss wird eine Tafel am ehemaligen Wohnhaus des Dichters in der Klarstraße enthüllt. Ein Shuttlebus steht zur Verfügung. **Regiebeitrag:** 15 Euro (inkl. Buffet)

21. Mai Sa | 10.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Frühschoppen

Für die musikalische Umrahmung der Weißwurstparty sorgt DeeJay h aus Linz, ein Gewinnspiel steht auch auf dem Programm. **Eintritt:** 6,50 Euro

21. Mai Sa | 20 Uhr

Marienkirche Steyr

Konzert des Sinfonieorchesters Steyr

Auf dem Programm stehen Joseph Haydns Sinfonie Nr. 55 in Es-Dur „Der Schulmeister“, von W. A. Mozart „Laudamus te“ und „Et incarnatus est“ aus der Messer in C-Moll, KV 427, mit der Solistin Dorothea Maria Marx sowie die Sinfonie in g-Moll, KV 550. **Karten** zum Preis von 19 Euro (16 Euro für Senioren, Schüler und Studenten erhalten Freikarten) sind in allen VKB-Banken, unter Tel./Fax 07252/72811 sowie per E-Mail an karten@sinfonieorchester-steyr.at erhältlich.

21. Mai Sa

Fun Night Steyr

Zwölf Gastronomielokale präsentieren ihren Gästen beste Live-Musik von Pop über Rock



Dominik Pandelidis wird bei der „Langen Nacht der Kirchen“ am 27. Mai um 21 Uhr in der Evangelischen Kirche auftreten. An diesem Abend wird bis Mitternacht in den Steyrer Kirchen ein abwechslungsreiches Programm geboten.

bis zu Jazz. Mit einer **Eintrittskarte** um 10 Euro kann man alle Bands live erleben, weiters erhält man zwei Getränkebons, die beliebig in den Lokalen eingelöst werden können. Ein kostenloser Shuttle-Service wird angeboten. Karten erhält man im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) sowie in allen teilnehmenden Lokalen. Infos unter Tel. 0664/ 4620620 oder auf www.steyr.at/veranstaltungen.

26. Mai Do | 19 Uhr

weitere Termine: 27. 5. | 19 Uhr, 28. 5. und 29. 5. | 16 und 19 Uhr, 31. 5. | 19 Uhr

Altes Theater Steyr

Der letzte Vampir

Die 3. Klassen der Musikhauptschule Steyr spielen unter der Leitung von Margit Denk und Andrea Bauer das humorige Rockmusical „Der letzte Vampir“. Inhalt: Der geschäftstüchtige Rambold will mit Hilfe seiner Geschäftspartner das Vampirschloss in eine Wellness-oase umbauen und die Vampire daraus vertreiben. Die fünf liebenswerten, aber sehr chaotischen Vampire wissen nicht so recht, wie sie sich gegen Rambold verteidigen sollen. In dieser Situation kommt ihnen Vladimir, der letzte Vampir, zu Hilfe. Auch Romana, Rambolds Tochter, löst sich von ihrem Vater und schlägt sich auf die Seite der Vampire, nicht zuletzt deshalb, weil sie sich in Julian, einen Vampir, verliebt hat. Mit der Unterstützung von Vladimir und dem Geschäftssinn von Romana gelingt es den Vampiren, ihr Schloss in ein neues Schmuckstück zu verwandeln. **Karten** können direkt in der Schule unter Tel. 07252/53073-21 reserviert werden. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

27. Mai Fr | ab 19 Uhr

Lange Nacht der Kirchen

In dieser Nacht wird in den Steyrer Kirchen und verschiedenen Einrichtungen, wie der Feuerhalle oder dem Jugendzentrum Gewölbe, ein abwechslungsreiches Programm mit meditativen Angeboten, klassischer und moderner Chormusik, Ausstellungen und Lesungen sowie zahlreichen Möglichkeiten der Begegnung geboten. **Eröffnung** ist um 19 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Evangelischen Kirche. Auf www.langenachterkirchen.at kann man sich seinen individuellen Weg durch den Abend zusammenstellen. **Broschüren** mit dem detaillierten Programm sind in allen Steyrer Pfarren und im Tourismusbüro im Rathaus erhältlich.

28. Mai Sa | 14 Uhr

weitere Termine: 25. Juni, 30. Juli

Treffpunkt: Schloss Lamberg

Themenführung:

Katherina von Lamberg

Silvie Somasgutner begleitet die Teilnehmer als Katherina von Lamberg im Originalkostüm ins Steyr des 19. Jahrhunderts. Sie erzählt die Geschichte vom Leben und Treiben der Adligen aus der Sicht der Katherina von Lamberg. Über die Liebe zum Grafen von Lamberg, ihren gesellschaftlichen Aufstieg von der Gänsesmagd zur Gräfin und ihren letztendlich tiefen Fall. Dauer: ca. 2,5 Stunden; **Anmeldung** bis 27. Mai unter Tel. 0699/10442295 oder 07252/53229. **Preis:** 9 Euro pro Person (Kinder unter 15 Jahren frei)

30. Mai Mo | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7
Demos-Abendvorlesung

Bruno Kreisky. Die Biografie

Was?
Wann?
Wo?

Wolfgang Petritsch, hochrangiger Diplomat, Politiker und Publizist, Leiter der ständigen Vertretung Österreichs bei der OECD in Paris, präsentiert eine außergewöhnliche Biografie Bruno Kreiskys. Im Gespräch mit dem Profil-Redakteur Georg Hoffmann-Ostenhof erörtert Petritsch nicht nur Denken und Handeln, politische Errungenschaften und Visionen des legendären Kanzlers, sondern auch dessen faszinierende und durchaus widersprüchliche Persönlichkeit, die er als dessen langjähriger Sekretär aus nächster Nähe kennen lernen konnte.



31. Mai Di | 14 Uhr

Hauptschule 2 Ennsleite

fest . schule . feiern

Schulfest der HS 2 Ennsleite

Eine Schminkstation, eine Tombola, Sackhüpfen, ein Minimusical und eine Geisterbahn, das alles und noch mehr erwartet die Besucher des diesjährigen Schulfestes der HS 2 Ennsleite. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, Aufführungen der Schülerinnen und Schüler sowie die Band K&K&K garantieren ein gelungenes Fest, auf dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen wird.

4. Juni Sa | 14.30 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Themenführung:

Verborgene Innenhöfe in Steyr

In Steyr gibt es mehr als hundert wunderschöne, teilweise verborgene Arkadenhöfe. Im Rahmen der Themenführung können die Teilnehmer einen Blick auf einige dieser wertvollen Baujuwelen werfen. Auch Hausbesitzer öffnen ihre Tore und bieten die Möglichkeit, unbekannte Schönheiten zu entdecken. **Anmeldung** bis 3. Juni im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person (Kinder unter 15 Jahren frei)

5. Juni So | 11—13 Uhr

Evangelische Pfarre Steyr, Bahnhofstraße

Büchermarkt

des Vereins zur Förderung evangelischen Kulturgutes

5. Juni So | 11—15 Uhr

Alten- und Pflegeheim Tabor, Hanuschstr. 1

Frühschoppen im APT

Zum bereits traditionellen großen Frühschoppen des Alten- und Pflegeheims Tabor sind

alle Bewohnerinnen und Bewohner, deren Angehörige, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Gäste herzlich eingeladen. Musikalisch verwöhnt werden die Besucher von der Gruppe „Mostviertler Böhmisches“. Für das leibliche Wohl wird mit Grillspezialitäten gesorgt. Auf dem Programm steht auch eine Sternfahrt des Oldtimerclubs Steyr.

15. Juni Mi | 15—17.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Frauentreffs 2011

Mein Sommer

Lebenswelten von Frauen

Vor der herannahenden Ferien- und Urlaubszeit ist die Art und Weise, wie diese speziell von Frauen verbracht wird, ein wichtiges Thema. Für die eine ist der Sommer Urlaubszeit, für andere Ferienzeiten mit den Kindern zuhause, für so manche Zeit für einen Besuch im Heimatland bei den Verwandten, für viele aber auch eine Zeit voller Stress, in der umso mehr die Rolle als Hausfrau und Mutter mit der als Berufstätige kollidiert. In diesem interaktiven Workshop gibt es Gelegenheit, mehr über die Teilnehmerinnen des Frauentreffs zu erfahren.

19. Juni So | 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

O. Nicolai: Messe in D

mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

19. Juni So | 19.20 Uhr

Marienkirche Steyr

Sonntag-Abend-Klänge

mit Christiane Hornbacher (Orgel) und Jürgen Hofstätter (Trompete). **Dauer:** ca. 40 Minuten. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

Vorschau

24. bis 26. Juni Fr—So

32. Steyrer Stadtfest

Auszüge aus dem Programm (Details siehe Seite 20 dieser Amtsblatt-Ausgabe): **Fr, 24. 6., 20 Uhr:** Eröffnungskonzert mit der Gruppe Celtica Pipes Rock – der Klang schottischer Dudelsäcke gepaart mit feurigem Pub-Rock; **22 Uhr:** Grünlandfest im Schlosspark. **Sa, 25. 6., 10 Uhr:** Bieranstich mit Frühschoppen; **22.30 Uhr:** Leiner-Riesenfeuerwerk; **So, 26. 6.: 29. Steyrer Stadtlauf.**



Foto: Harald Süß

Das Schnaufferl dampft wieder

Die Steyrtal-Museumsbahn, liebevoll Schnaufferl genannt, fährt **ab 5. Juni** wieder planmäßig von Steyr nach Grünburg und retour. Die Züge verkehren **bis 25. September** jeden Sonntag um 10, 14 und 18.30 Uhr ab Steyr, um 8.30, 12 und 17 Uhr ab Grünburg. An Samstagen von 2. 7. bis 24. 9. fährt die Steyrtalbahn um 14 und 18.30 Uhr ab Steyr, um 12 und 17 Uhr ab Grünburg, in der Zeit von 3. 9. bis 24. 9. sams-

tags auch um 10 Uhr ab Steyr und 8.30 Uhr ab Grünburg. Der **detaillierte Fahrplan** ist im Tourismusbüro im Rathaus erhältlich oder kann von der Homepage www.oegeg.at heruntergeladen werden. Der **Fahrpreis** beträgt hin und retour für Erwachsene 14 Euro, 7 Euro für Kinder von 6 bis 15 Jahren. Die Familienkarte kostet 28 Euro für zwei Erwachsene und alle Kinder bis 15 Jahre.



TISCHLEREI HACKL - AUCH ALS AUSBILDUNGSBETRIEB SPITZE!

Die erfolgreichen Lehrlinge der Tischlerei Hackl durften sich wieder einmal über Auszeichnungen freuen – sie holten sogar für jedes Lehrjahr einen Preis. Die Goldmedaille im 1. Lehrjahr erhielt Manuel


Matijevac, Maximilian Hochwallner belegte Platz 3 im 2. Lehrjahr und Patrick Maier erkämpfte den 2. Platz im 3. Lehrjahr. Eine große Freude für die Medaillengewinner und den ganzen Betrieb!

Im Bild: Lehrlingsausbilder Martin Brunnmayr, Werkstättenleiter Ing. Alfred Gebesmair, Patrick Maier, Manuel Matijevac, Maximilian Hochwallner, Firmenchef Franz Hackl und Betriebsrat Eduard Essl.

F. Hackl GmbH, A4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252 / 71 0 71, Email: office@tischlerei-hackl.at, www.tischlerei-hackl.at



n diesem roten 
erkennen Sie
jetzt das Original
von ACTUAL.

Weil Fenster nicht gleich Fenster ist. Das Original von ACTUAL aus Ansfelden in Oberösterreich. **Nur weißt mit dem roten .** Gibt's nicht im Baumarkt, sondern nur im guten Fachhandel. Mehr Infos auf www.actual.at

Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling

HACKL

Resthofstr. 28, 4400 Steyr

Tel: 07252/71071

e-Mail: office@tischlerei-hackl.at

actual[®]
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

Weitere Angebote finden Sie im Kursbuch 2010/2011



 **NEU!**

Das Kursbuch 2011/2012
ab sofort online!
www.bfi-ooe.at

Region Steyr
Tomitzstraße 6, 4400 Steyr
Tel. 07252/45490
FAX: 07252/45490-1911
E-Mail: service.steyr@bfi-ooe.at

AUS- UND WEITERBILDUNG

WERKMEISTERSCHULEN


2011 SR 2260/01
Werkmeisterschulen des BFI OÖ
Informationsveranstaltung
Beginn: 06.07.2011, 16.00 Uhr
Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

BERUFSREIFEPRÜFUNG

2010 SR B970/14
Mein Weg zur Berufsmatura
Informationsabend BRP
Beginn: 16.06.2011, 18.00 Uhr
Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

2011 SR B959/01
Einstiegskurs Buchhaltung 
Beginn: 16.08.2011, 18.00 Uhr
AK-Preis: € 135,-/ Kursbeitrag: € 150,-

2011 SR B902/01
Einstiegskurs Englisch 
Beginn: 18.08.2011, 18.00 Uhr
AK-Preis: € 135,-/ Kursbeitrag: € 150,-

2011 SR B971/01
Einstiegskurs Mathematik 
Beginn: 18.08.2011, 18.00 Uhr
AK-Preis: € 135,-/ Kursbeitrag: € 150,-

EDV UND INFORMATIONSTECHNOLOGIE

OFFICE - PROGRAMME

2010 SR 1167/02 
MS Excel Advanced
Vorbereitung auf die ECDL Advanced Prüfung
Beginn: 06.06.2011, 18.30 Uhr
AK-Preis: € 301,50/ Kursbeitrag: € 335,-

TECHNIK UND VERKEHR

VERKEHR UND TRANSPORT

2011 SR 2330/09 
Staplerführer/in
Beginn: 04.07.2011, 17.00 Uhr
AK-Preis: € 223,20/ Kursbeitrag: € 248,-

TECHNIK UND EDV

2011 SR 2110/01
CAD Ausbildungen am BFI OÖ
Informationsveranstaltung
Beginn: 22.08.2011, 18.30 Uhr
Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

SPRACHEN

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

2010 SR X011/08 
Deutsch-Integrationskurs Stufe 1
Beginn: 31.05.2011, 18.00 Uhr
Die Kursgebühren der Deutschkurse können durch ein spezielles Förderprogramm besonders ermäßigt werden. Informieren Sie sich!

GESUNDHEIT, DIENSTLEISTUNG, SOZIALES

SOZIALE ARBEIT

2010 SR 5569/02
Fach- und Diplomsozialbetreuer/in
Schwerpunkt Behindertenarbeit
Informationsveranstaltung
Beginn: 30.08.2011, 18.00 Uhr
Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

WIRTSCHAFT UND MANAGEMENT

RECHNUNGSWESEN

2011 SR 4129/01
Buchhalter/in
Informationsveranstaltung
Beginn: 30.08.2011, 18.00 Uhr
Kostenlos! Anmeldung erforderlich!



Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40% der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK-Preis (10% Ermäßigung – max. Euro 75,-)

www.bfi-ooe.at BFI-Serviceline: 0810 / 004 005

... mehr Chancen im Leben



www.etlinger-schuhe.at

© 2011/2012 Etlinger Schuhwaren

DER SOMMER
WIRD **HEISS!**



Bitte ausschneiden und bei Ihrem Einkauf einlösen

Unser **Geschenk** für Sie!

**MARKENVIELFALT
OHNE ENDE!**
ES SCHUHT SO GUT!

GUTSCHEIN
10,-

SALOMON ECCO THINK SUPERFIT PUMA GEOX PRIMIGI LOWA RIEKER WALDLÄUFER
HARTJES CLARKS SIOUX CAMEL FRETZMEN RIEKER LEGERO TIMBERLAND CONVERSE
ETNIES K.SWISS S.OLIVER LACOSTE VANS GABOR TAMARIS ARA ESPRIT HÖGL

Das Geschenk gilt bei einem Einkauf ab € 40,- und ist bis einschließlich 31.06.2011
in jeder Etlinger Filiale gültig. Pro Einkauf ist nur ein Geschenk einlösbar.

SCHUHE UND TASCHEN
ETLINGER
DABEN AM PLATZ, DER FÜR SIE IST

Sparen Sie bis zu **€ 500,-**
bei Ihrer Kfz-Versicherung



MICHAEL HLADIK – Mobil 0 699/17 87 17 00

Der FORD KA *iconic*

Jetzt inkl. 1.000 Musik-Downloads
gratis auf www.fordmusic.at

ab € 9.990,-¹⁾

4 JAHRE*
GARANTIE

www.ford.at

Kraftstoffverbrauch ges. 4,1-4,9l/100km, CO₂-Emission 109-115g/km. Symbolfoto, 1) Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung) inkl. MwSt., NoVA und 4 Jahre Garantie. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000km.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ihre Verkaufsberater vom Autohaus Steyr-Tabor



Sebastian Riener, René Käfer und Günter Berger



Feel the difference

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Das Team der städtischen Bibliothek stellt interessante Neuerscheinungen vor:

Ludwig Pullirsch

hineingeboren III – 1930 bis 1941

2011, Verlag & Galerie Steyrdorf, 172 Seiten

Die Arbeiterschaft in Steyr leidet in den 30er-Jahren unter großer Not – Tausende sind arbeitslos, in Steyr gibt es bürgerkriegsartige Kämpfe, die der Volksschullehrer Ludwig Pullirsch hautnah miterlebt. Er versucht, das Beste aus seinem Leben zu machen, ist viel in den Bergen unterwegs und macht zahlreiche Auslandsreisen. Jedes Jahr kehrt er zurück an die Stätten in den Dolomiten und im Adamello-Gebiet, an denen er im Ersten Weltkrieg als 18-Jähriger so Schreckliches erlebt hatte. 1935 heiratet er im Alter von 38 Jahren Maria Lang; 1936 kommt Sohn Ludwig und 1938 Sohn Rainer zur Welt. In Österreich wird die Diktatur des Ständestaates von der Herrschaft des Nationalsozialismus abgelöst. Irgendwie muss das Leben weitergehen, und über dieses „Irgendwie“ wird immer wieder diskutiert. Der Krieg beginnt, Ludwig Pullirsch versucht, so gut es geht mit seiner Familie zu überleben. Es gelingt ihm, aber Millionen von Menschen sterben – in Konzentrationslagern, im Kampf und im Bombenhagel.

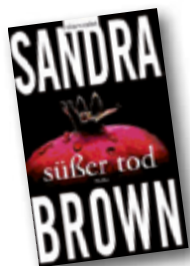
Der dritte Band der Serie „hineingeboren“ ist vor kurzem erschienen. Der Autor Ludwig Pullirsch lebt in Steyr. Sein neues Buch ist im Buchhandel zum Preis von 16 Euro erhältlich.



Sandra Brown

Süßer Tod

2011, Thriller, Übersetzung: Christoph Göhler, Blankalet Verlag, 511 Seiten



Nichts brennt so heiß wie die Rache! Sie kann sich an nichts erinnern: Die Journalistin Britt Shelley wacht im Bett neben dem Polizisten Jay Burgess auf, der durch seinen Einsatz bei einem Feuer vor sieben Jahren zum Helden wur-

de. Aber sie weiß nicht, wie sie dort gelandet ist und warum Jay tot neben ihr liegt ... Britt gerät schnell ins Visier der Polizei, doch gefährlicher sind ihre anderen Verfolger. Allen voran der Ex-Feuerwehmann Raley Gannon. Er war es, der bei dem Feuer damals Verdächtiges fand und dann alles verlor: seinen Job, seinen guten Ruf, seine Verlobte. Seitdem sinnt er auf Rache und dazu braucht er Britt. Kurzerhand kidnappt er die junge Reporterin, um sie zu verhören. Doch plötzlich werden Britt und Raley gemeinsam zum Ziel von sehr mächtigen Feinden. Eine abenteuerliche Flucht beginnt ...

Jens Soentgen

Von den Sternen bis zum Tau

Eine Entdeckungsreise durch die Natur. Mit 120 Phänomenen und Experimenten.

2011, Verlag Hammer, 405 Seiten mit zweifarbigen Abb., illustriert von Vitali Konstantinov

Naturwissenschaft macht glücklich! Eine umwerfende Reise durch die Natur. Erhellend und beglückend. Nach dieser Lektüre sieht alles aus wie neu! Jens Soentgens Reise geht „quer durch“, vom Makrokosmos bis zum Mikrokosmos. Dabei bringt der Naturwissenschaftler und Philosoph etwas Seltenes fertig: Mit beeindruckenden fachlichen Kenntnissen und gleichzeitig mit großem Gefühl, ja bisweilen romantischer Begeisterung, beschreibt er die Phänomene, die ihm begegnen. Die moderne Naturwissenschaft ist ihm dabei keine kalte Theoriemaschine, im Gegenteil: In den Erkenntnissen der Wissenschaft von Natur und Kosmologie findet Soentgen neue, großartige Geschichten, die er mit viel Enthusiasmus erzählt. Damit wir auch aus eigener Anschauung dazulernen, gibt es Experimente, die sich ohne professionelle Apparate durchführen lassen. Wir entdecken Leuchtbakterien sowie Heringsleichen und die Geheimnisse von Stonehenge auf der Fensterscheibe! Vitali Konstantinovs altmeisterliche Bleistiftzeichnungen sind ein Glücksfall: So präzise wie die Wissenschaft es verlangt, lassen sie doch in ihren einmal viktorianischen, einmal urbayrischen Szenarien viel Platz für Komik und Ironie.



Elia Barceló

Töchter des Schweigens

2011, Pendo Verlag, 432 Seiten

Sieben Freundinnen, ein Geheimnis aus der Vergangenheit und ein rätselhafter Todesfall, der die Mauern des Schweigens zerbrechen lässt. Wie in ihrem Roman „Das Rätsel der



Masken“ erzählt Elia Barceló von Liebe, Lügen und Verrat und steigert dabei die Spannung bis ins Unerträgliche.

Freundschaft verbindet und kann zur tödlichen Bedrängnis werden.

Margarita, Ana, Magdalena, Teresa, Carmen, Candela und Soledad: Sie haben ihre Kindheit zusammen

verbracht, gemeinsam die Liebe entdeckt, Pläne geschmiedet und einander vertraut. Und sie teilen ein Geheimnis: ein schreckliches Erlebnis in der Vergangenheit. Etwas, das in einer mallorquinischen Nacht geschah, das sie alle zu Schuldigen macht und ihr Leben bestimmt. Als sie sich nach vielen Jahren wiedersehen, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein, werden alte Gefühle neu entfacht. Bis eine von ihnen unter rätselhaften Umständen ihr Leben verliert. Und auf einmal wird das, was einst geschah, zur gefährlichen Bedrohung.

Derek Gloves, Glen Thurgood und Len Williams

Krafttraining

Muskelaufbau – Fitness – Gesundheit

2011, Dorling Kindersley Verlag, 256 Seiten mit mehr als 1200 farbigen Abbildungen

Kräftige Muskeln, eine aufrechte Haltung, stabile Knochen, ein attraktiver Körper – dieser umfangreiche Ratgeber zeigt, wie Sie mit einem individuellen Trainingsplan Ihre Ziele erreichen können. Mehr als 125 Übungen für alle Muskelgruppen an Maschinen, mit freien Gewichten und ohne Gewichte werden ausführlich sowie Schritt für Schritt erklärt. Für Ihre individuellen Trainingsziele liefert Krafttraining unterschiedliche Programme in verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Anatomische Illustrationen zeigen dabei detailliert, welche Muskeln bei der jeweiligen Übung beansprucht werden. Sicheres Körpertraining: Ratschläge für die richtige Vorbereitung, ein sicheres Training und eine gesunde Ernährung bieten ein ergänzendes Wissen und geben Einblick in den körperlichen Prozess des Muskelaufbaus. Ob zur Kräftigung der Muskeln, zur Vorbeugung von Verletzungen oder zur gezielten Stärkung der Muskeln: Dieser ideale Trainingspartner für Männer und Frauen jeden Alters macht Sie garantiert fit!



32. Steyrer Stadtfest, 24.–26. Juni 2011

Freitag, 24. Juni

Hauptbühne Rathaus

19.00 Uhr: Eröffnung mit

The Gregory Pack – Country-Blues
19.45 Uhr: **Offizielle Eröffnung** durch die Sponsoren SKF, OÖN und den Bürgermeister der Stadt Steyr

20.00–22.00 Uhr: **Celtica-Pipes Rock**
Zwei Weltklasse-Piper und eine Rockband: Der Klang schottischer Dudelsäcke gepaart mit feurigem Pub-Rock ist das Markenzeichen dieser Gruppe.



Foto: Holger Kneigl

22.30–00.30 Uhr: **Realinstinct**, Partylaune pur mit fetzigen Coverversionen



Foto: Realinstinct

FC-Styria Festzelt

19.00–01.00 Uhr: **Wolfgang Schweinsteiger & his Guitar**

Grünland - Das Schlossparkfest

ab 17.00 Uhr: **DJ Line, Underground, Time for Pride, Marrok, Rainer von Vielen**

22.00 Uhr: **Feuershow**



Foto: Marrok

Samstag, 25. Juni

Hauptbühne Rathaus

Frühschoppen

10.00 Uhr: **Bieranstich** mit dem Bürgermeister der Stadt Steyr

10.00–12.00 Uhr: **Trachtenkapelle**

Laussa

12.30–13.30 Uhr: **Big and the Band**, Big-Band-Standards und Jazz

Sportvorführungen

14.00–14.15 Uhr: **Hip Hop**

14.25–14.40 Uhr: **Shaolin Mönche** vom Shaolin Tempel Steyr

14.50–15.10 Uhr: **ATSV Judo**

15.20–15.40 Uhr: **ASKÖ Karate**

15.50–16.10 Uhr: **Wing Tsun Schule**

16.20–16.50 Uhr: **ASKÖ Thaibox Verein Steyr**

18.00–19.00 Uhr: **Auftakt**, A-cappella-Vocal-Ensemble

Volksbank-Sponsoring

20.00–22.00 Uhr: **The Kings of Rock'n'-Roll**, Rock'n'Roll der 50er und 60er

22.30–01.00 Uhr: **The pet Schopf boys feat. JW**

22.30 Uhr: **Leiner Riesen-Feuerwerk**

Grünland - Das Schlossparkfest

ab 17.00 Uhr: **DJ Line, Low Gravity, Da Staumtisch, Fiva & DJ Phekt**

22.00 Uhr: **Feuershow**

Oase Dominikanerhof

11.00, 14.00, 16.00 Uhr: **Kasperltheater**

13.00, 15.00, 17.00 Uhr: **Trommelworkshop für Kinder**

18.00 Uhr: **Lustige Zaubereien**

Wieserfeldplatz

19.00 Uhr: **Duo „MEX“** – Live Musik

FC Styria Festzelt

19.30–00.30 Uhr: Livemusik mit den **Movie-Stars**

Bühne Umkehrplatz

am Ennskai/Zwischenbrücken

ab 14.00 Uhr: **Gerry**

ab 18.00 Uhr: **Surprise**

Zwischenbrücken

15.00, 17.00 Uhr: Die **Wasserrettung, Ortsstelle Steyr**, rettet in Zusammenarbeit mit der **Bergrettung Steyr/Losenstein** einen Verunglückten aus dem Ennsfluss im Bereich Zwischenbrücken

Sonntag, 26. Juni

29. Steyrer Stadtlauf

Kinderlauf: 500 m, Startzeit 9.30 Uhr

Schülerlauf: 1.000 m, Startzeit 9.45 Uhr

Hauptlauf: 6,2 km (2 große Runden), Startzeit 10.00 Uhr

Siegerehrung um 12.00 Uhr mit Bürgermeister Gerald Hackl und als Sponsor MAN-Vorstand Dipl.-Ing. Gerhard Klein
Start und Ziel: Stadtplatz Steyr

Anmeldungen mittels Anmeldeformular an LAC-Amateure Steyr, Mayrgutstraße 65, 4451 Garsten, Fax 07252/43138, Tel. 0650/5167212 sowie unter www.lac-amateure.at (Onlineformular) sind bis Mittwoch, 22. Juni '11 möglich. Nennungen gegen eine erhöhte Gebühr bis eine Stunde vor dem Start im Rennbüro im Rathaus, Stadtplatz 27.

Oase Dominikanerhof

11.30 Uhr: **Kasperltheater**

12.30 Uhr: **Verlosung toller Preise**

Bühne Umkehrplatz am Ennskai/Zwischenbrücken

0.00–14.00 Uhr: **Frühschoppen mit Willi**, Musik mit Herz und Humor

Wieserfeldplatz

11.00 Uhr: **Bieranstich** mit Bürgermeister Gerald Hackl

Frühschoppen mit der **Blasmusikkapelle „Behamberger Böhmisches“**

14.00 Uhr: Unterhaltung mit dem Musiker **Franz Dorfner**

16.00 Uhr: **Quizspiel und Verlosung**



Foto: Peter Kainrath



Foto: privat

Schul-Bezirksmeisterschaft im Bouldern

Paul Steinwendner (Foto) vom BRG Michaelerplatz ist der diesjährige Schul-Bezirksmeister im Bouldern. Bei den Mädchen siegte Magdalena Sikora von der Sporthauptschule Steyr. Bei der von der HS 2 Ennsleite veranstalteten Meister-

schaft nahmen 80 Schülerinnen und Schüler Steyrer Schulen im Alter zwischen 10 und 17 Jahren teil. Bouldern ist Klettern in Absprunghöhe. Einige Schulen in Steyr haben diese Sportart in ihren Unterricht aufgenommen.

Platzwart gesucht

Die Polzeisportvereinigung Steyr sucht für die Betreuung des Minigolfplatzes in Mü-nichholz einen Platzwart. Interessenten können sich unter [Tel. 0676/3696887](tel:06763696887) melden. Der Minigolfplatz ist täglich ab 14 Uhr geöffnet, Terminvereinbarungen für Gruppen sind auch unter dieser Telefonnummer möglich.

VCÖ startet Radfahr-Umfrage

Der VCÖ Verkehrsclub Österreich erhebt im Rahmen einer großen Umfrage, wie zufrieden die Bevölkerung mit den Bedingungen zum Radfahren zufrieden ist. Die Teilnahme ist unter www.vcoe.at/radfahren möglich. Die Umfrage läuft bis 30. Juni.

Sportterminkalender Mai/Juni



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
Bis 28. Mai	ab 16 Uhr	Kegeln	FA für Schule und Sport KSG GFM Steyr Stadtmeisterschaften Kegeln Classic	GFM-Bahnanlage, Ennsener Straße 14
Sa, 21. Mai	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis 1. Klosterneuburger TV	Tennisstadion Rennbahn
	11 Uhr	Tennis	Senioren-Bundesliga 45+ ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis TC Tennispoint Pasching	Tennisstadion Rennbahn
	13.30 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr Alphateam	neben Sportheim Ennsleite
Sa, 28. Mai	9 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr Wiesenfest	neben Sportheim Ennsleite
	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis UTC Raika Heimschuh	Tennisstadion Rennbahn Stadtplatz Steyr
	18 Uhr	RadSPORT	14. MTB City-Kriterium Steyr ÖAMTC Radsport Hrinkow	Stadthalle, Kaserngasse
	20.15 Uhr	Volleyball	Euroliga-Länderspiel Österreich gegen Griechenland	
28./29. Mai		Segeln	Frühjahrsregatta (Yardstick) Sportverein Forelle Steyr Segeln	Stausee Staning
So, 29. Mai	13 Uhr	Kettcar	Steyrer Kettcar-Meisterschaften 3. und 4. Klassen der Steyrer Volksschulen	Indoor Racinghalle, Gußwerkstraße 9
Fr, 3. Juni	13 Uhr	RadSPORT	PSV Steyr 3. Oö. Polizei-Landesmeisterschaft Radfahren (Straße)	Steyr/Kürnberg
Sa, 4. Juni	13.30 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr KV Schlüsselhof	neben Sportheim Ennsleite
4./5. Juni		Segeln	Hafenfest und Bootstaupe Sportverein Forelle Steyr Segeln	Stausee Staning
Sa, 11. Juni	7 Uhr	StockSPORT	SV Forelle StockSPORT Asphaltturnier	Sportanlage Rennbahn/ Eishalle
11./12. Juni		Segeln	Nationale Aquila-Schwerpunktregatta Sportverein Forelle Steyr Segeln	Stausee Staning
Mo, 13. Juni	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis UTC VB Waidhofen/Ybbs	Tennisstadion Rennbahn
Sa, 18. Juni	7.30 Uhr	StockSPORT	ASV Bewegung Steyr StockSPORT Asphaltturnier	Sportanlage Rennbahn/ Eishalle
18./19. Juni	13 Uhr	Schwimmen	34. Großer Preis der Stadt Steyr ASKÖ Schwimmclub Steyr	Stadtbad Steyr

Veranstaltungsvorschau

25. Juni	StockSPORT	ASKÖ Stockschützenverein Waldrandsiedlung Int. Stockturnier für Herren und Mixed	Sportanlage Rennbahn/ Eishalle
15./16. Juli	Beach-Volleyball	15. Int. Beach-Volleyball-Show UNION Volleyballclub Steyr	Stadtplatz Steyr
16. Juli	Laufen	7. Gleinker Ortslauf ATSV Stein	Sportplatz ATSV Stein

Der Amtstierarzt berichtet

Hunde sollen allen Freude machen!

Hunde sind wertvolle Begleiter des Menschen. Sie sind wichtige soziale Partner für Menschen jeden Alters; sie fördern die Gesundheit des Halters, begünstigen die emotionale, geistige und soziale Entwicklung unserer Kinder, sie bereichern das Leben älterer Menschen und helfen gegen Einsamkeit oder Isolation. Hunde als Therapiehelfer, als unentbehrliche Führer für Blinde, aber auch Rettungs-, Schutz- und Diensthunde sind aus unserem modernen Leben nicht mehr wegzudenken.

Die Haltung eines Hundes stellt auch einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor dar: Geschätzte 680 Millionen Euro werden jährlich in Österreich durch die „Firma Hund“ umgesetzt. Hunde verursachen aber auch Probleme, Schäden und Ärger. Das **harmonische Zusammenleben von Mensch und Hund** kann – wie in allen anderen Lebensbereichen – nur dann funktionieren, wenn gewisse **Spielregeln** eingehalten werden.

Steyr ist eine sehr hundefreundliche Stadt: Auf mehr als 2.000 Hektar oder mehr als 80 Prozent des Stadtgebietes dürfen Hunde unter Aufsicht des Besitzers frei laufen, wenn die übliche Sorgfalt vom Hundeführer beach-

tet wird und die Rechte von Mitbürgern sowie andere Rechte nicht verletzt werden.

Die aktuellen „Spielregeln“ über die **regionalen Vorschriften zur Hundehaltung im öffentlichen Raum** sind für Steyr auf einem Infoblatt zusammengefasst worden. Dieser Falter ist auf der Homepage der Stadt zu finden und in der Veterinärabteilung im Amtsgebäude Reithoffer erhältlich; Auszüge daraus sind im Folgenden zu lesen.

Ich danke allen verantwortungsbewussten Hundebesitzern für ihren Beitrag zu einer rücksichtsvollen Hundehaltung in Steyr!

Leinen- und/oder Maulkorbpflicht

1) Hundeverbot „Sperrgebiet“

Die Mitnahme von Hunden auf öffentliche Kinder- und Jugendspielplätze, auf Spiel- und Liegewiesen, in Badebecken und auf Winterspielplätze ist verboten.

2) Leinen- und Maulkorbpflicht

Hunde müssen an der Leine und mit Maulkorb geführt werden: bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen sowie bei größeren Menschenansammlungen (ab 50 Personen) – wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen.

3) Leinenpflicht

Gebiete innerhalb der in der Leinenverordnung angegebenen Straßenzüge; außerhalb von Gebäuden und ausreichend eingefriedeten Grundflächen, sodass jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist.

■ **Altstadtbereich, Tabor und Resthof:** inner-

Ein harmonisches Zusammenleben von Mensch und Hund funktioniert nur, wenn gewisse Spielregeln eingehalten werden. In Steyr stehen mehr als 80 Prozent des Stadtgebietes zur Verfügung, wo Hunde unter Aufsicht des Besitzers frei laufen dürfen.



halb der Straßenzüge Ennskai, Tomitzstraße, Schwimmschulstraße, Wiesenberg, Seifenruhe-Umfahrung, Ennser Straße, Infangstraße, Steinwändweg, Ufergasse, Rennbahnweg, Ennstalbrücke, Pachergasse, Klotzstraße und Schönauerbrücke

■ **Münichholz:** innerhalb der Straßenzüge Haager Straße, Schumannstraße, Lortzingstraße, Puschmannstraße, Ahrerstraße, Punzerstraße, Sebekstraße und Gablerstraße

■ **Ennsleite:** innerhalb der Straßenzüge Hubergutstraße, Steinbrecherring, Körnerstraße, Damberggasse, Wokralstraße und Radmoserweg

4) Leine oder Maulkorb

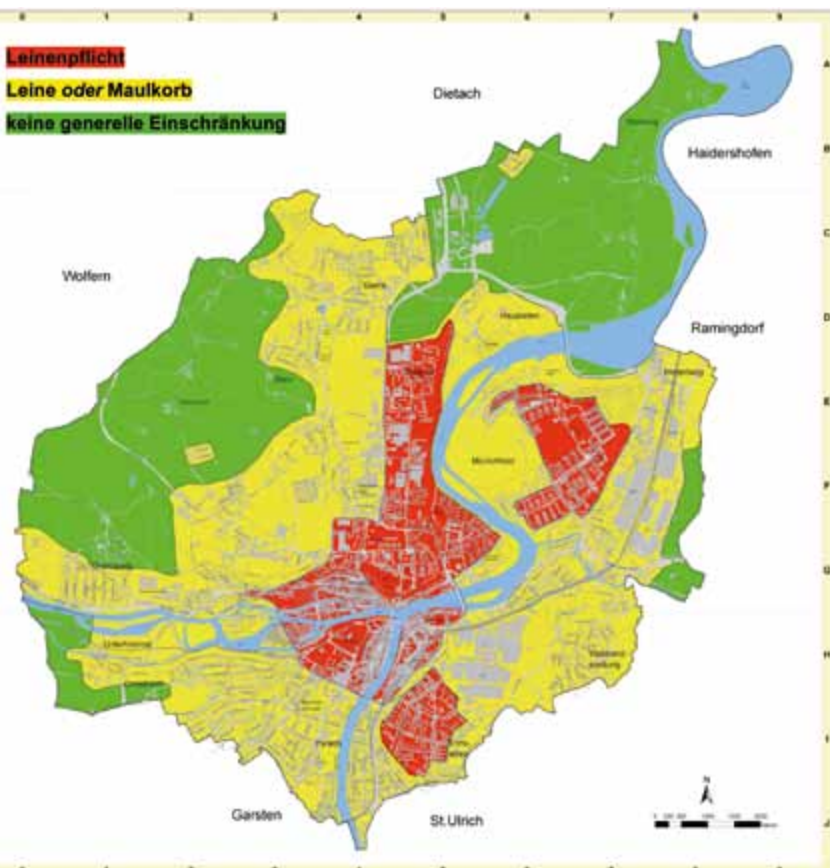
Wahlweise Leinen- oder Maulkorbpflicht gilt: außerhalb des Leinenpflichtgebietes und innerhalb des Ortsgebietes (bezogen auf die StVO, Straßennetz innerhalb der Ortstafeln), außer auf brachliegenden, unkultivierten Flächen, Au- und sonstigen Wäldern und Flächen (keine Parkanlagen, Sonderregelung Naturschutzgebiet Unterhimmler Au und Untere Steyr)

5) Keine generelle Leinen- und Maulkorbpflicht

Innerhalb des Stadtgebietes und außerhalb des Ortsgebietes (nur außerhalb geschlossen bebauter Gebiete, z. B. eng bebauter Siedlungsflächen), sofern gewährleistet ist, dass der Hundehalter die erforderliche Sorgfaltpflicht einhalten und für die ordnungsgemäße Verwahrung (jederzeitige Beherrschung des Tieres) sorgen kann. Jagdrechtliche Einschränkungen oder privatrechtliche Verbote sind zu beachten.

6) Unterhimmler Au und Untere Steyr

Naturschutzgebiet: Hunde an der Leine (Naturschutzgesetz); Landschaftsschutzgebiet: Leine oder Maulkorb (Hundehaltegesetz)



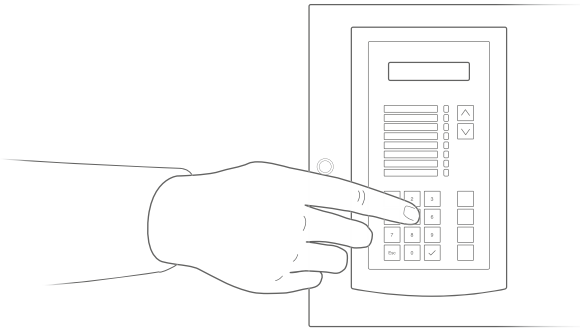
Dieser Plan zeigt, wo man in Steyr Hunde an der Leine führen muss und wo man zwischen Leine und Maulkorb wählen kann. Sonderregelungen gelten für die Bereiche Unterhimmler Au und Untere Steyr (sh. Pkt. 6).

KOMMT VOR



KOMFORT

mit Sicherheit



Kein Einbruch. Keine Sorgen.

Wir bieten Ihnen komplette Sicherheitslösungen, egal ob Wohnung, Einfamilienhaus oder Industrieobjekt. Nach Wunsch auch mit Anbindung von Rauch-, Wasser- und Gasmeldern uvm. Der Zugriff auf Ihr individuelles Gefahrenmeldesystem ist auch bequem per iPhone möglich.

Gerne übernehmen wir für Sie die effiziente Planung und Umsetzung, der für Sie optimalen Sicherheitstechnik.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für ein kostenloses Beratungsgespräch!

T 0 72 52 / 21 444 **MIT-SICHERHEIT.at**

- | Alarmanlagen
- | Videoüberwachung
- | Digitale Schließsysteme

SHS
SICHERHEITSSYSTEME
ALTENDORFER e.U.

FREISINGWEG 11, 4400 ST.ULRICH BEI STEYR, AUSTRIA
E office@mit-sicherheit.at, F 0 72 52 / 21 444 - 15

www.wahoimmo.at

Hier finden Sie: Häuser, Wohnungen, Grundstücke



Gerne unterstützen wir Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie



IMMOBILIEN
**WALDBRUNNER
HOLZNER**

Gleinkergasse 15, 4400 Steyr

Telefon: +43 (0) 72 52 / 21 804, office@wahoimmo.at



„Mehr Wissen, mehr Chancen“



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pochergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

Gesünder Leben in vier Wochen



Das Team von Injoy Steyr.

Großer Andrang: Aufgrund der regen Nachfrage startet INJOY nochmals durch.

Sie haben Übergewicht und/oder leiden unter Rückenbeschwerden? Wenn ja, dann sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen, anrufen und sich für einen Test des neuartigen Betreuungssystems anmelden, den INJOY in Zusammenarbeit mit Physiotherapeutin Ulli Jilek durchführt. ***INJOY sucht für diesen Zweck 75 Freiwillige mit Gewichtsproblemen oder Rückenbeschwerden.** Die Teilnehmer sollten bisher nicht allzu regelmäßig und viel Sport betrieben haben und etwas übergewichtig sein oder Rückenprobleme haben.

Spezielles Training nach Plan. Vier Wochen werden das INJOY Team und Physiotherapeutin Ulli Jilek die Teilnehmer durch ein spezielles Programm begleiten. Zum Abschluss wird ermittelt, wie viele Kilos gepurzelt sind und wie sich die Rückenmuskulatur verbessert hat – und das kostenlos. In den vier Wochen gilt es, zweimal pro Woche ein spezielles Training nach Plan zu absolvieren. Auch ein Seminar mit wertvollen Hintergrundinformationen über Ernährung und Bewegung steht auf dem Programm. „Mehr muss man wirklich nicht machen“, erklärt das freundliche Team von INJOY, das seit über einem Jahr mit dem Betreuungssystem

arbeitet. Erfahrungsgemäß nehmen die Teilnehmer in den vier Wochen zwei bis vier Kilogramm ab. Der Fettgehalt und Cholesterinspiegel dürften sich allgemein verbessern, Rückenprobleme verschwinden oder verbessern sich erheblich.

Wie ein neuer Mensch. „Man ist nach vier Wochen ein ganz anderer Mensch – das alles möchten wir, das Team vom INJOY Steyr und Physiotherapeutin Ulli Jilek, beweisen“, betont das engagierte Team. Das INJOY-Studio bietet die besten Voraussetzungen für die Trainingsstunden. Die vier Test-Wochen sind kostenlos.

**75 Freiwillige
gesucht***

Jetzt anmelden:

INJOY Steyr | Schönauerstraße 7 | 4400 Steyr
Tel.: 07252 / 45311 | www.injoy-steyr.at

für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Chronik

Erinnerung an die Vergangenheit

Vor 100 Jahren

■ Anfang Mai wird in Neuschönau die im steilen Aufblühen begriffene Kneippanstalt des Kneippvereines Steyr wieder eröffnet. Der Besuch der Anstalt, die unter der bewährten Leitung des praktischen Arztes Hermann Westreicher steht, hat in den vergangenen Jahren bedeutend zugenommen. Aus diesem Grund sah sich das Konsortium veranlasst, einen Zubau ausführen zu lassen. Es wurden dadurch ein neuer Speisesaal, eine schöne lichte Küche, vier Wohnzimmer im ersten Stock und vier Badekabinen gewonnen.

■ Am Triester Bahnhof ereignete sich ein schrecklicher Unglücksfall: Der Arzt Dr. Hugo Fink aus Steyr wollte auf den bereits fahrenden Zug aufspringen, stürzte jedoch vom Tritt ab und geriet unter die Räder. Er wurde gänzlich zermalmt. Dr. Hugo Fink wurde 1860 in Wien geboren, war verheiratet und kam im Herbst 1910 als Zahnarzt nach Steyr.

■ Einem schweren Leiden ist in Steyr Kapellmeister Moritz Großbauer in seinem 46. Lebensjahr erlegen. Ein Musiker durch und durch hat die noch schaffensfreudigen Hände damit zur Ruhe gelegt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1912

Vor 75 Jahren

■ Der Sportklub Amateure Steyr-Daimler-Puch eröffnet im sogenannten Schönauer Stadl an der Eisenstraße sein Bootshaus. Am folgenden Sonntag findet die Saisonöffnung der Wassersportler statt. Es starten dreißig Boote.

■ Es gibt kaum eine österreichische Stadt, die bei der Erbauung ihrer Häuser durch eine so große Anzahl von Steinsäulen zum Ausdruck kommt, wie Steyr. Eine durch den Verein „Heimatpflege“ durchgeführte Zählung ergibt nicht weniger als 626 Steinsäulen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1937

Vor 50 Jahren

■ Professor Rudolf Peschta, Mittelschullehrer am Bundesrealgymnasium Steyr, ist nach schwerem Leiden im Alter von 47 Jahren gestorben. Professor Rudolf Peschta war als außerordentlich liebenswürdiger Mensch bekannt. Er war ein beliebter und geachteter Pädagoge und mit einer begnadeten Stimme ausgezeichnet, die er bis zur geprüften Opernreife geschult hat.

■ Nach gründlicher Prüfung werden die Ergebnisse der Volkszählung vom März 1961 im Mai bekanntgegeben. Danach zählt Steyr 38.105 Einwohner. Die Volkszählung hat eine starke Abwanderung von der Innenstadt ans Licht gebracht. In der Innenstadt wohnten 1951 noch 3.481 Personen, während es 1961 nur mehr 2.686 sind. Stark hingegen ist der Zuwachs in den neuen Wohngebieten Tabor, Ennsleite, Christkindlleite, Neulust, Stein und Gleink. In Münichholz ist die Wohnbevölkerung von 11.115 auf 9.827 zurückgegangen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1962

Vor 25 Jahren

■ Steyr hat zwei neue Konsulenten der Oö. Landesregierung: Der Restaurator Josef Mayrhofer, viele Jahre hindurch Hauptfachlehrer für den Werkstättenunterricht in der HTL Steyr, und Frau Karoline Übleis, Obfrau der Goldhaubengruppe Steyr, erhalten im Linzer Landhaus aus der Hand des Landeshauptmannes Dr. Ratzenböck das Ernennungsdekret.

■ Der Obmann des Schachvereines Steyr, Josef Riegler, ist im Alter von 74 Jahren gestorben. Riegler war ein Pionier des Steyrer Schachsports, war als Funktionär auch im Landesverband tätig und war für seine Verdienste mit dem Sportehrenzeichen der Stadt ausgezeichnet worden. Josef Riegler wurde während eines Spieles zur Stadtschachmeisterschaft vom Tode ereilt.

Quelle: Steyrer Kalender 1987

Vor 10 Jahren

■ Im Museum Arbeitswelt wird ein neuer Film über das KZ-Lager in Münichholz präsentiert. Der neue Videofilm dokumentiert die Geschichte des KZ-Lagers, das von 1942 bis 1945 als Nebenlager von Mauthausen be-

stand. Der Film soll vor allem in Schulen eingesetzt werden, weshalb der Produzent Leonhard Weidinger besonders auf die Verständlichkeit geachtet hat.

■ Auch in Steyr werden aufgrund der bundesweiten Umstrukturierung der Post sechs Mitarbeiter gekündigt. In der Folge werden die Rayons erweitert, und jeder Briefträger bekommt ungefähr 60 neue Haushalte dazu. Eine Schließung einer der sieben städtischen Postfilialen steht derzeit noch nicht zur Debatte, ist aber in Zukunft nicht auszuschließen.

■ Der Gründer der Firma GFM, Bruno Kralowetz, ist im 91. Lebensjahr gestorben. Mit einem ehemaligen Schulkollegen hat Kralowetz 1945 die Firma gegründet. Besonders auf dem Sektor Schmiedemaschinen und Kurbelwellenfräsmaschinen wurden dem Unternehmen zahlreiche Patente erteilt. Bruno Kralowetz erhielt für sein Lebenswerk den Ehrenring der Stadt Steyr. Bereits 1965 verlieh ihm die technische Hochschule in Wien das Ehrendoktorat.

■ An die 600 Personen kommen zur Weihe des neuen Pfarrzentrums am Resthof. Die Kirche gilt schon bei ihrer Eröffnung als richtungweisender Sakralbau des 21. Jahrhunderts. Das moderne Bauwerk des Architektenduos Riepl & Riepl besticht durch eine durchdachte Raumaufteilung und ein Lichtkunst-Objekt des weltbekannten Künstlers Keith Sonnier aus New York.

Quelle: Jahrbuch des Stadtarchivs Steyr 2011

Vor 100 Jahren

Am 1. Mai 1911 wird das neue Postgebäude in Steyr am Grünmarkt in allen Räumen für den Parteienverkehr eröffnet. Die Adaptierungsarbeiten im Gebäude wurden vom Baumeister Josef Ertl aus Breitenbrunn durchgeführt. Im Parterre befinden sich die Schalter für den Wertzeichenverschleiß, für Wertbriefe sowie für Telegramm- und Frachtaufgabe, dann die Telefonzelle zur Benützung während des Tages. Von 8 bis 9 Uhr abends sind Telefongespräche nur im zweiten Stockwerk möglich. Die im Parterre aufgegebenen Telegramme werden pneumatisch in das Telegrafienbüro befördert. Im ersten Stock sind die Räume für die Postsparkasse, ferner das Vorstandsbüro, der Briefträgererraum, das Materialmagazin, verschiedene Kleinräume und die Wohnung des Amtsdieners. Die Räume sind erfüllt von Luft und Licht. Dieser Umstand erleichtert wohl den Beamten ihren gewiss anstrengenden Dienst. Das Foto zeigt die Belegschaft des Postamtes am Grünmarkt in den 1930er-Jahren.



Eiserne Hochzeit

feierten...



Foto: Paul Hamm GmbH

Frau Eleonora und Herr Emil Berger, Kaserngasse 2



Foto: Rußkötter

Frau Erika und Herr Rudolf Brich, Kopernikusstraße 18

Diamantene Hochzeit

feierten...



Foto: Rußkötter

Frau Gertrude und Herr Robert Klenner, Kühberggasse 7



Foto: Rußkötter

Frau Klothilde und Herr Georg Zautner, Gartenbauerstraße 26



Foto: Rußkötter

Frau Ida und Herr Ferdinand Hinterholzer, Kochstraße 4

Wir gratulieren



Zum 100. Geburtstag

Emilie Duschatko, Hanuschstraße 1 (APT)

Zum 98. Geburtstag

Franz Grün, Resselstraße 24

Zum 95. Geburtstag

Franz Kunt, Roseggerstraße 8

Zum 90. Geburtstag

Margarete Duschatko, Hanuschstr. 1 (APT)

Hermine Grimm, Goldbacherstraße 56b

Anna Dworak, Keplerstraße 14

Katharina HERMANN, Hanuschstraße 5

Edith Plombom, Arnhalweg 8

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Ingeborg und Herr Othmar Slapak, Steinbrecherring 8



Frau Brigitta und Herr Georg Garstenauer, Sebekstraße 30



Frau Erika und Herr Johann Kühhas, Goldbacherstraße 43

Vorträge in den Seniorenklubs

„Bewegung im Alter“ mit Christine Sigmund:

Mo, 23. Mai, 14.30 Uhr, SK Resthof

Mi, 25. Mai, 14.30 Uhr SK Münichholz

Do, 26. Mai, 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 27. Mai, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Powerpoint-Präsentation

„Landshuter Hochzeit –
Größtes Mittelalterfest in Europa“
von Kons. Hans Esterbauer:

Fr, 3. Juni, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt



Magistrat Steyr
Volkshochschule



Foto: Mostviertler Böhmsche

Frühschoppen im APT

Zum bereits traditionellen großen Frühschoppen des Alten- und Pflegeheims Tabor am **So, 5. Juni, von 11 bis 15 Uhr** sind alle Bewohnerinnen und Bewohner, deren Angehörige, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Gäste herzlich eingela-

den. Musikalisch verwöhnt die Besucher die Gruppe „Mostviertler Böhmsche“. Für das leibliche Wohl wird mit Grillspezialitäten gesorgt. Auf dem Programm steht auch eine Sternfahrt des Oldtimerclubs Steyr unter dem Motto „Old meets Oldie“.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mi 9 – 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Mo, 23. 5.:** Frühlingsfest mit Musik, um 15 Uhr im Gasthof Pöchhacker.

■ **Do, 26. 5.:** Wanderung zur Sandner Linde. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).

■ **Do, 9. 6.:** Wanderung auf den Glasenberg. Treffpunkt um 9 Uhr beim Stadtbad-Parkplatz. Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel. 0664/1469373).

■ **Do, 16. 6.:** Wanderung – Schobersteinrunde/Klausriegler. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0664/4781747).

■ **Do, 30. 6.:** Wanderung zur Lindaumauer. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).

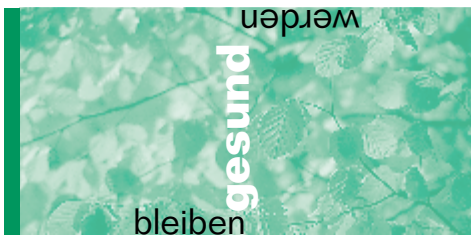
■ **Do, 7. 7.:** Wanderung zur Grünburgerhütte/Rodatal. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz

der Fa. Leiner. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0664/4781747).

■ **Nordic Walking für Anfänger und Fortgeschrittene:** jeweils Montag – die nächsten Termine: 23. und 30. 5., 6., 20. und 27. 6., jeweils um 18 Uhr. Genaue Infos bei Helmi Weissenlechner (Tel. 46236) oder Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247).

■ **Radfahren in der Umgebung von Steyr: Genussradfahren:** jeden Dienstag um 13.30 Uhr, (ab Juni um 9 Uhr) ab Tabor-Apotheke; **Probefahrten mit Elektro-Fahrrädern:** am 25. 5. und 22. 6., jeweils um 14 Uhr ab Zwischenbrücken; Anmeldung bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/ 88811714). **Sportradfahren:** Ganztagestouren (80 bis 110 km) am 7. 6. und 5. 7. Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/ 9026277) oder Walter Riha (Tel. 44183 oder 0664/4781747).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.



Sonne ohne Reue

Nun hat wieder die Jahreszeit begonnen, in der wir uns gerne an sonnigen Tagen im Freien aufhalten. Die Österreichische Krebshilfe Oberösterreich gibt Tipps, wie man die Sonne ohne Reue genießen kann:

Sonne gehört zu unserem Leben. Sie spendet Wärme und Wohlbefinden und fördert die Bildung von Vitamin D, das für den Aufbau und Erhalt des Knochens benötigt wird. Kurz gesagt: Wir brauchen die Sonne – aber in der richtigen Dosierung und vor allem mit entsprechenden Schutzvorkehrungen. Denn wie bei vielen anderen schönen Dingen gilt auch hier: ein Zuoft und Zuviel kann gefährlich werden. Der vernünftige Umgang mit der Sonne ist ein wesentlicher Faktor der Hautkrebsvorsorge.

Sieben Sonnen-Regeln

Mittagssonne – nein danke!

Von 11 bis 15 Uhr lieber im Schatten bleiben.

3 x H hilft!

Hut, Hemd und Hose aus dicht gewebten Materialien schützen.

Crème de la Typ!

Der persönliche Hauttyp bestimmt das richtige Sonnenschutzmittel.

Indirekte Sonne – direkte Wirkung!

Im Schatten oder bei Bewölkung: 50 Prozent Sonnenintensität, bei Wasser, Sand, Schnee bis zu 85 Prozent mehr.

Sonnenbrand löschen!

Bei leichten Rötungen: kühlende Salben aus der Apotheke oder Naturprodukte. Bei starker Rötung oder Blasenbildung: unbedingt den Arzt aufsuchen.

Risiko im Griff?

Wissen schützt: Erhöhtes Risiko besteht bei hellhäutigen Typen, einschlägigen Erkrankungen in der Familie und vorwiegend dem Aufenthalt im Freien.

Beobachtung rettet Leben!

90 Prozent aller Hautkrebsfälle sind bei Früherkennung heilbar: monatliche Selbstbeobachtung und bei zahlreichen, atypischen, unregelmäßigen Muttermalen auch ein- bis drei Mal jährliche Kontrolle durch den Facharzt.



Foto: Oö. Krebshilfe

Sonne gehört zu unserem Leben – wir brauchen ihre Wärme und ihre Strahlen! Aber wie bei vielen anderen Dingen gilt auch hier: Ein Zuoft und Zuviel kann gefährlich werden.

UV-Strahlen

UVB-Strahlen sind sehr energiereich und durchdringen die oberste Hautschicht, die Haut wird braun. Jedoch verursachen sie auch Sonnenbrand und Schädigung der Erbsubstanz. UVA-Strahlen sind energieärmer, dringen aber besonders tief in die Haut ein und führen zur vorzeitigen Hautalterung, die sich durch Faltenbildung und Pigmentflecken zeigt. Das heißt: Sowohl UVA- als auch UVB-Strahlen können, wenn man ihnen ungeschützt ausgesetzt ist, Hautschäden verursachen. Sonnenschutzmittel müssen daher UVA- und UVB-Schutz geben!

Wie lange man sich in der Sonne aufhalten kann, ohne Schaden durch UV-Strahlen davonzutragen, wird vom jeweiligen Hauttyp bestimmt. Hautschäden kommen wesentlich häufiger bei Menschen mit heller Haut, hellen Haaren, hellen Augen und Sommersprossen als bei brünetten oder dunkelhaarigen Menschen mit dunklerer Haut vor.

Der richtige Sonnenschutz

Nur wer richtig eingecremt ist, hat einen ausreichenden Schutz. Bei der Auswahl des passenden Sonnenschutzmittels sollten Sie beachten, welcher Hauttyp Sie sind und welcher Strahlenintensität Sie sich aussetzen werden. Bitte vermeiden Sie Sonnenbrände, denn bedenken Sie: Ihre Haut vergisst nichts. Es ist bekannt, dass die Zahl der Sonnenbrände (insbesondere in der Jugendzeit) direkt mit dem Hautkrebsrisiko zusammenhängt. Dabei spielt nicht nur die Gesamtmenge an UV-Strahlung, die über Jahre auf einen Menschen einwirkt, sondern auch die Intensität eine wichtige Rolle. Geben Sie Ihrer Haut Zeit, sich an die Sonne zu gewöhnen. Bleiben Sie in den ersten Sonnen-Tagen lieber im Schatten!

Sonnenschutz für Kinder

Die Haut von Kindern ist wesentlich empfindlicher als die Erwachsener. Sie ist noch sehr

dünn und hat noch kein ausgeprägtes Reparatursystem zum Sonnenschutz ausgebildet. Kinder bekommen aus diesen Gründen besonders schnell einen Sonnenbrand. Studien konnten einen Zusammenhang zwischen den Sonnenbränden in der Kindheit, der Anzahl von Muttermalen und dem Auftreten von Malignem Melanom (= „Schwarzer Hautkrebs“) zeigen. Starke UV-Bestrahlung erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass aus einem gutartigen Muttermal Hautkrebs entsteht. Da Kinder viel Zeit im Freien verbringen, sollte gerade hier auf richtigen Schutz vor der Sonnenstrahlung geachtet werden.

Bitte halten Sie sich als Erwachsener immer vor Augen: Sie sind ein Vorbild für Ihre Kinder. Gehen Sie deshalb mit gutem Beispiel voran und schützen Sie sich.

Kindergarten-Projekt

Seit dem Frühjahr 2007 wird von der Krebshilfe Oberösterreich in Oö. Kindergärten ein Vorsorgeprojekt im Rahmen von „Sonne ohne Reue“ angeboten. Wir arbeiten mit ausgebildeten KindergartenpädagogInnen, die auch „Sonnenfrauen“ genannt werden. Sie lehren den Kindern in spielerischer Form den richtigen Umgang mit der Sonne. In einem „Sonnen-Koffer“ finden die Kinder die wichtigsten Utensilien für einen Sonnentag: Sonnencreme, Sonnenschirm, Kapperl, Leibchen, Trinkflasche und Sonnenbrille. Um eine gute Nachhaltigkeit zu erzielen, besuchen die „Sonnenfrauen“ im Herbst die Kindergärten nochmals und wiederholen die Schwerpunkte mit anderen Zugängen.

Weitere Informationen zum Thema „Sonne ohne Reue“ sowie die Broschüre zum Herunterladen findet man auf www.krebshilfe.net → Information & Vorsorge → Sonne.

Apotheken- Arztdienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Mai	Juni
9 ... Samstag, 21.	2 ... Mittwoch, 1.
1 ... Sonntag, 22.	3 ... Donnerstag, 2.
2 ... Montag, 23.	4 ... Freitag, 3.
3 ... Dienstag, 24.	5 ... Samstag, 4.
4 ... Mittwoch, 25.	6 ... Sonntag, 5.
5 ... Donnerstag, 26.	7 ... Montag, 6.
6 ... Freitag, 27.	8 ... Dienstag, 7.
7 ... Samstag, 28.	9 ... Mittwoch, 8.
8 ... Sonntag, 29.	1 ... Donnerstag, 9.
9 ... Montag, 30.	2 ... Freitag, 10.
1 ... Dienstag, 31.	3 ... Samstag, 11.
	4 ... Sonntag, 12.
	5 ... Montag, 13.
	6 ... Dienstag, 14.
	7 ... Mittwoch, 15.
	8 ... Donnerstag, 16.
	9 ... Freitag, 17.
	1 ... Samstag, 18.
	2 ... Sonntag, 19.
	3 ... Montag, 20.
	4 ... Dienstag, 21.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle, Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer,

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3, ehemaliges Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Mai	Adresse	Telefon
21.–22. Dr. Elisabeth Schubert	Steyr, Preuenhieberstraße 5	53777
28.–29. Dr. Werner Oberlindober	Steyr, Leopold-Werndl-Straße 25	43303
Juni		
2.–5. Dr. Elfriede Monsberger	Großraming, Kirchenplatz 5	07254/7300
11.–13. Dr. Elisabeth Schubert	Steyr, Preuenhieberstraße 5	53777
18.–19. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630
23.–24. Dr. Elfriede Monsberger	Großraming, Kirchenplatz 5	07254/7300

Der zahnärztliche Notdienst ist auch auf www.zahnaerztekammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefonnummer
1 HI.-Geist Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

- Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw., Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10–12 Uhr.

- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Blutspende-Woche in Steyr

Rotes Kreuz hofft auf rege Teilnahme

Von 14. bis 17. Juni führt das Rote Kreuz OÖ in Steyr wieder eine Blutspende-Aktion durch.

Die genauen Blutspende-Termine:

- **Di, 14. Juni, und Mi, 15. Juni, jeweils von 15 bis 20 Uhr:** ÖAMTC Gleink
 - **Mi, 15. Juni, und Do, 16. Juni, jeweils von 15.30 bis 20.30 Uhr:** Feuerwehrhaus Münchenholz
 - **Fr, 17. Juni, von 15.30 bis 20.30 Uhr:** Hilfswerk Ennsleite, Arbeiterstraße 21
 - **Fr, 17. Juni, von 15.30 bis 20.30 Uhr:** Rotkreuz-Haus Steyr, Redtenbachergasse 5
- Am 17. Juni, dem **Tag der Freiwilligkeit**, findet im Rotkreuz-Haus von 14 bis 19 Uhr ein **Besichtigungs- und Informationstag** statt. Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im einem Abstand von acht Wochen. Bitte bringen Sie

einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. In den letzten drei bis vier Stunden vor der Blutspende sollten die Teilnehmer zumindest eine kleine Mahlzeit sowie ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruck-Medikamenten
 - Fieberblase
 - Offene Wunde, frische Verletzung
 - Akute Allergie
 - Krankenstand und Kur
- In den vergangenen 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Tot-Impfstoff, z. B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B etc.
- In den vergangenen drei Tagen:**

- Desensibilisierungs-Behandlung (Allergien)
- In den vergangenen sieben Tagen:**
- Zahnbehandlung, Zahnstein-Entfernung
- In den vergangenen vier Wochen:**
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall etc.)
 - Eine Impfung mit Lebend-Impfstoff, z. B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG etc.
 - Zeckenbiss
 - Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel
- In den vergangenen vier Monaten:**
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
 - Magen- oder Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den vergangenen sechs Monaten:**
- Aufenthalt in Malaria-Gebieten

Weitere Infos erhält man unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline** 0800/190190 (E-Mail: blutzentrale@o.rotekreuz.at).

Standesamt

Im März wurden im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 76 Kinder beurkundet (März 2010: 96). Aus Steyr stammen 28, von auswärts 48 Kinder; ehelich geboren sind 54, unehelich 22 Kinder. Sieben Paare haben im März geheiratet (März 2010: 5). In zwei Fällen waren beide Partner ledig, bei einem Paar war ein Teil ledig und einer geschieden, und in vier Fällen waren beide Partner geschieden. Ein Bräutigam war aus Polen, eine Braut kam aus Ungarn; alle übrigen Eheleute waren österreichische Staatsbürger.

80 Personen sind im Berichtsmontat gestorben (März 2010: 72), zuletzt in Steyr wohnhaft waren 45. Von den Verstorbenen waren 71 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Anna-Maria Ruby, Jonathan Hora, Cevriye Türk, Elias-Gabriel Kößler, Fabian Bernögger, Alina Qeriqi, Ajla Bukva, Manuel Hofer, Aylin Hagmüller, Pascal Mliko, Sandro Korthauer, Luca Elias Leitinger, Madleine Panhuber.

Eheschließungen

Josef Bramauer und Marion Fachberger; Christian Luger und Leopoldine Schöglhofer; Reinhard Ehgartner und Marianne Affolter; Miroslav Mladenovic und Olivera Micic; Christian Hauser und Sabine Knoll; Gerhard Heiß und Monika Christen; Dario Jelica und Sara Ilinovic; Robert Gammer und Mag. Beate Traunik; Mario Hopf und Eva-Christine Bachner; Andreas Horner und Janine Kaliba; Sascha Lichtl und Bettina Lumesberger; Simon Schuster und Andrea Staudenmayer; Serhat Sari und Seher Acikyürek, Sierning; Karl Richter und Gabriele Studeregger; Johann Roszko und Gabriele Mayr.

Sterbefälle

Christine Cermak, 87; Ernst Fasold, 70; Adele Hosek, 91; Franz Kaiser, 74; Ferdinand Krammer, 66; Katharina Wickgruber, 62; Silvia Zehetner, 64; August Steiner, 76; Helene Reisinger, 91; Ernst Schwab, 83; Aloisius Starrermair, 93; Karl Hauser, 90; Emma Willburger, 93; Irmgard Derkitsch, 56; Ferdinand Schmid, 92; Hellmut Seilinger, 72; Emma Suwa, 88; Aloisia Eckel, 87; Leopold Gruber, 77; Peter Haslauer, 64; Theresia Lanegger, 97; Dietrich Goldbacher, 74; Eva Gruber, 67; Franz Gruber, 73; Martha Rabenhaupt, 81.

Fundtiere

Die folgenden Fundtiere warten im Steyrer Tierheim darauf, dass sie von ihren Besitzern abgeholt werden:

- Hund, Terrier-Mix, weiblich, cremefarben, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Neustifter Hauptstraße am 31. 3.
- Hund, Welsh Corgie-Mix, weiblich, braun/weiß, ca. 6 Jahre alt; Fundort: Neustifter Hauptstraße am 31. 3.
- Hund, Border Collie-Mix, männlich, schwarz/weiß, ca. 3 Monate alt; Fundort: Neustifter Hauptstraße am 31. 3.
- Hund, Bracken-Mix, weiblich, braun, ca. 6 Monate alt; Fundort: Herta-Schweiger-Straße/angrenzender Wald am 31. 3.
- Kurzhaar-Meerschweinchen, weiblich, ca. 2 Jahre alt; Fundort: vor dem Tierheim, Neustifter Hauptstraße 11, am 5. 4.
- Rosetten-Meerschweinchen, weiblich, braun/rot, ca. 2 Jahre alt; Fundort: vor dem Tierheim, Neustifter Hauptstr. 11, am 5. 4.
- Wellensittich, männlich, grün/gelb, ca. 8 Monate alt; Fundort: Pergernstr. am 18. 4.
- Langhaar-Meerschweinchen, männlich, hellbraun, ca. 1 Jahr alt; Fundort: Bischofswald (Münichholz) am 19. 4.
- Rosetten-Meerschweinchen, männlich, rot mit weiß, ca. 2 Jahre alt; Fundort: vor dem Tierheim, Neustifter Hauptstr. 11, am 25. 4.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo – Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So 18 bis 20 Uhr); **Notdienst-Bereitschaft** unter Tel. 0650/6347234.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Herbert Klaschka erteilt am **Do, 26. Mai**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 30. Juni**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Wertsicherung März 2011

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Februar	101,7
März	102,9

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Februar	111,4
März	112,7

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Februar	123,2
März	124,6

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Februar	129,6
März	131,1

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Februar	169,4
März	171,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Februar	263,4
März	266,5

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Februar	462,2
März	467,7

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Februar	588,9
März	595,9

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Februar	590,9
März	597,8

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Februar	4.460,1
März	4.512,7

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Februar	4.395,5
März	4.447,3

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Februar	5.175,0
März	5.236,1

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich kostenlos und anonym **juristisch beraten** zu lassen. Die **nächsten Termine:** 24. Mai, 7. und 21. Juni, jeweils von 18 bis 20 Uhr. Um vorherige telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700 wird gebeten.



UNVERGÄGLICHER STEIN DER ERINNERUNG

Eine würdevolle Gedenkstätte für Menschen zu gestalten -
Dafür stehen wir mit unserem Namen

STRASSER Steine GmbH
4400 Steyr, Industriestraße 12
T 07252/709 40 od. 0664/819 71 08
steyr@strasser-steine.at
www.strasser-steine.at



SegwayTouren
Buchungshotline
0 720/55 47 21

wieserfeldplatz 5
info@segway-in-steyr.at
0720/55 47 21



segway
in steyr

Wer? 40 bis 110 Kilogramm, Jugendliche nur in Begleitung je eines Erwachsenen; Helmpflicht (Leihhelme)

Damberg Offroad

Rauf auf den Damberg. Es warten rund 600 Höhenmeter, Schotterstraße, Waldboden, Wiese, anspruchsvolle Passagen und vor allem viel Fahrspaß! (Nicht für Anfänger geeignet!)



!NEWSTRIA

WWW.NEWSTRIA.AT
ALLES REGIONAL

Stellen- Ausschreibungen

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr sind für das im Herbst neu zu eröffnende Alten- und Pflegeheim Ennsleite nachstehend angeführte Dienstposten zum ehestmöglichen Dienstantritt zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1

Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2, 6 und 7 des

Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Funktionslaufbahn 18.4

Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Der Diensteinsatz erfolgt ab sofort im Alten- und Pflegeheim Tabor, da ein Teil der dortigen Bewohner in das Alten- und Pflegeheim Ennsleite übersiedeln wird.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung (4400 Steyr, Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). **Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.**

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.at> herunterladen.

Da der Diensteinsatz vorerst im Alten- und Pflegeheim Tabor vorgesehen ist, wenden Sie sich bitte für **Auskünfte, die Tätigkeit betreffend**, an die Pflegedienstleiterin, Sr. Charlotte Brunner (Tel. 0676/5457607) bzw. an die Pflegedienstleiterin des Alten- und Pflegeheimes Ennsleite, Sr. Barbara Burgholzer (Tel. 0676/5572527).

Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Beim Magistrat Steyr werden in absehbarer Zeit Reinigungskräfte zur Schaffung eines Reinigungskräftepools aufgenommen. Wenn Sie nachstehende Voraussetzungen erfüllen und an dieser Tätigkeit Interesse haben, können Sie sich, ausschließlich unter Verwendung der beim Magistrat Steyr aufliegenden Bewerbungsbögen, für die nachstehende Stellenausschreibung bewerben.

Reinigungskraft

Aufgaben:

Allgemeine Reinigungsarbeiten in Amtsgebäuden, Schulen und Kindergärten unter direkter Aufsicht eines Dienstvorgesetzten oder laut Reinigungsplan unter Verwendung der bereitgestellten Reinigungsmittel.

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
- Arbeitspraxis im Reinigungsbereich erwünscht
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst (die Arbeitszeit liegt im Regelfall zwischen 6 und 22 Uhr)
- Bereitschaft zur Sonn- und Feiertagsarbeit
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittelverträglichkeit
- Schwindelfreiheit
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Führerschein und eigener Pkw von Vorteil
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung**, während der Zeit der Aushilfstätigkeit (ca. ein Jahr) ist objektbegründet mit Arbeitsunterbrechungen zu rechnen.

Die Bezahlung erfolgt während der Zeit als Aushilfe stundenweise auf Basis p5 und ab Übernahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis in der Funktionslaufbahn 25.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung (4400 Steyr, Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 31. Mai 2011** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch

im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.at> herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
i. V. Dr. Martina Kolar-Starzer

Beim Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung ist nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

Facharbeiter/in

Aufgaben:

- Einsatz als Facharbeiter/in im Bereich der Deponie der Stadt Steyr
- Durchführung der Eingangskontrolle, Betrieb und Wartung der technischen Einrichtungen auf der Deponie wie z. B. der Gasreinigungsstation, Schlammwässerungsanlage, Sickerwasserpumpen usw.
- Wartungs-, Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten
- Einbau der angelieferten Reststoffe in den Deponiekörper mit Laderaupen und Radlader usw.
- Beprobung von Brunnen und Sonden innerhalb und außerhalb der Deponie

Voraussetzungen:

- Lehrabschluss im Lehrberuf Chemielaborantentechniker/in oder Entsorgungs- und Recycling-Fachmann/frau Abfall, als Gas-, Wasser- Heizungsinstallateur/in (Installations- und Gebäudetechniker/in) o. Ä. erforderlich
- Wägeprüfung nach dem Maß- und Eichgesetz. Sofern ein Bewerber diese Ausbildung nicht vorweisen kann, so ist die Wägeprüfung innerhalb von zwei Jahren zu absolvieren
- EDV-Kenntnisse, insbesondere Microsoft Betriebssysteme und Microsoft Office
- Führerschein der Gruppe B
- Flexibilität innerhalb des Arbeitsbereiches (u. a. Leistung von Bereitschaftsdienst)
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Freundliches Auftreten
- Bereitschaft zur laufenden beruflichen Weiterbildung
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung mit den Modulen 1, 2 und 4 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl
- Untersuchung und Eignungsbestätigung für den Gasrettungsdienst durch einen akkreditierten Arzt

Bei diesem krisensicheren Arbeitsplatz beim Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung kann die persönliche Arbeitszeit im Rahmen der Gleitzeit flexibel gestaltet werden, es muss weiters die Möglichkeit zur Erreichung des Dienstortes in Steyr-Gleink, Steinwändweg 82, gegeben sein (Pkw, Moped etc.)

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung (4400 Steyr, Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 30. Juni 2011** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.at> herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an die technische Ge-

schäftsführerin des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung, Frau DI Anita Schürer-Wizani (Tel. 07252/77381-0), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Die Magistratsdirektor-Stellvertreterin:
Dr. Martina Kolar-Starzer

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung; Präs-513/10

Einrichtung eines Expertenpools für Auswahlverfahren bei leitenden Funktionen (Expertenpoolverordnung der Stadt Steyr)

Kundmachung

Die vom Stadtsenat in seiner Sitzung vom 14. April 2011 beschlossene Expertenpoolverordnung der Stadt Steyr wird hiermit gemäß § 65 Abs. 2 des Statutes für die Stadt Steyr als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht:

Verordnung

des Stadtsenates der Stadt Steyr betreffend die Einrichtung eines Expertenpools für Auswahlverfahren bei leitenden Funktionen (Expertenpoolverordnung der Stadt Steyr)

Aufgrund des § 21 in Verbindung mit § 10 Abs. 4 des Oö. Objektivierungsgesetzes 1994 LGBl. Nr. 102/1994, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 60/2010, wird verordnet:

§ 1 Expertenpool

Für die oder den gemäß § 10 Abs. 1 Z. 3 Oö. Objektivierungsgesetz 1994 als Mitglied der Begutachtungskommission zu nominierende Expertin oder zu nominierenden Experten wird folgender – nach Aufgabenbereichen gegliederter – Expertenpool eingerichtet, dem folgende Personen angehören:

1) Experten für die Besetzung von leitenden Funktionen mit einem Aufgabenbereich, der überwiegend wirtschaftliche, organisatorische, rechtliche und/oder behördliche Verwaltungstätigkeiten beinhaltet: MD-Stv. SR Dr. Martina Kolar-Starzer, SR Mag. Dr. Manfred Hübsch, SR Mag. Helmut Lemmerer, SR Dr. Gerald

Schmoll, OMR Mag. Helmut Golda, OAR Hans Greinöcker, TOAR Ing. Josef Nestler MSc, OAR Gertraud Sablik, AR Ing. Dietmar Vorderwinkler, OAR Harald Hilber, OAR Wolfgang Patscheider, OAR Hermann Pfeiffer, OAR Harald Kloiber, DI Mag. Alois Scharnreitner, OAR Ernst Esterle, OAR Walter Stilc.

2) Experten für die Besetzung von leitenden Funktionen mit einem Aufgabenbereich, der überwiegend technische und/oder umwelttechnische Tätigkeiten beinhaltet: SR Dipl.-Ing. Norbert Prantl, SR DI Alfred Kremmayr, Dipl.-Ing. Franz Arbeitshuber, TOAR Ing. Horst Baumgartner, OBR Dipl.-Ing. Thomas Froschauer, SR DI Dr. Hans-Jörg Kaiser, Ing. Roland Raab, OBR Dipl.-Ing. Anita Schürer-Wizani.

3) Experten für die Besetzung von leitenden Funktionen mit einem Aufgabenbereich mit Schwerpunkt Kultur, Bildung, sozialem und/oder gesundheitlichem Schwerpunkt: SR Mag. Dr. Augustin Zineder, OAR Alexander Reder, Regina Riedner, OAR Mario Ferrari, OPR Dr. Birgit Stellnberger, OAR Rudolf Fixl, SR Dr. Eduard Fellinger, OAR Regina Hirsch, OAR Hans Sommer, Helga Freidhager.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt gem. § 65 Abs. 2 StS 1992 mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung im Amtsblatt der Stadt Steyr in Kraft, gleichzeitig tritt die Verordnung des Stadtsenates der Stadt Steyr vom 4. Mai 2006, Präs-186/06, betreffend die Einrichtung eines Expertenpools für Auswahlverfahren bei leitenden Funktionen (Expertenpoolverordnung der Stadt Steyr) außer Kraft.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauGru-38/2010

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.49, Stadtentwicklungskonzeptänderung Nr. 1.38, Anneliese und Roman Holzer

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 24. März 2011

Die Änderung des Stadtentwicklungskonzeptes Nr. 1.38 und die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.49 – Anneliese und Roman Holzer, werden entsprechend den Plänen der Fachabteilung Stadtentwicklung und Stadtplanung des Magistrates der Stadt Steyr vom 6. 10. 2010 sowie nach Maßgabe des Amtsberichtes der Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten vom 10. 3. 2011 gemäß §§ 33 und

36 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF., als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF., im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tag der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bezirksverwaltungsangelegenheiten;
SanR-12/2011

Mag. pharm. Gertrude Grasler; Ansuchen um Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden Apotheke in 4400 Steyr, Aschacher Straße nach Hausnummer 25

Verlautbarung

Gemäß § 48 Apothekengesetz, RGeBl.Nr. 5/1907 in der Fassung BGBl. I Nr. 135/2009, wurde das Ansuchen von Frau Mag. pharm. Gertrude Grasler um Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden Apotheke in 4400 Steyr, Aschacher Straße nach Hausnummer 25, im amtlichen Teil der Amtlichen Linzer Zeitung – Folge 9 (Erscheinungsdatum 5. 5. 2011) kundgemacht.

Für den Bürgermeister:
Dipl.-Ing. Mag. Alois Scharnreitner

Impressum 5

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamen-
hofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Andrea Großbauer

**Mehr als ein Haus
Haidershofen / Dorf a. d. Enns**



Nutzfläche: ca. 240 m² Karl Moser
Grundfläche: ca. 2.464 m² 050100-626457

Kaufpreis: € 270.000,-

**Einfamilienhaus Sonnensiedlung
Pichlhöhe / Weyer**



Nutzfläche: ca. 105 m² Karl Moser
Grundfläche: ca. 790 m² 050100-626457

Kaufpreis: € 110.000,-

**Geförderte Zweiraumwohnung
Weyer**



Nutzfläche: ca. 61 m² Karl Moser
050100-626457

KP: € 23.000,- + WBF

**Grundstück in Bestlage
Steyr**



Grundfläche: ca. 723 m² Karl Moser
050100-626457

Kaufpreis: € 60.000,-

**Familienfreundliches Haus
Losenstein**



Nutzfläche: ca. 155 m² Erwin Tuscher
Grundfläche: ca. 2.138 m² 050100-626489

Kaufpreis: € 149.000,-

**Exklusives Wohnhaus
Kronstorf**



Nutzfläche: ca. 236 m² Erwin Tuscher
Grundfläche: ca. 772 m² 050100-626489

Kaufpreis: € 299.000,-

**Sie suchen? Wir haben!
Dreiraumwohnung Sierning**



Nutzfläche: ca. 84 m² Erwin Tuscher
050100-626489

Kaufpreis: € 90.000,-

**Sonniger Baugrund
Niederneukirchen**



Grundfläche: 780 m² Erwin Tuscher
050100-626489

Kaufpreis: € 65.000,-

**Immobilienverkäufer aufgepasst! sREAL sucht laufend für vorgemerkte, finanzkräftige Kunden:
Häuser, Wohnungen & Grundstücke. Rufen Sie an. K. Moser 050100-62 64 57, E. Tuscher 050100-62 64 89**

Streichen Sie den Alltag!



Ihr Wunschfarbton
sofort zum Mitnehmen!

Neueröffnung!

SYNTHESA PROFISHOP



Farbenhaus und Malerei GmbH
4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 5, Tel. 07252-71426,
Fax.: 07252-71426-5, E-Mail: huber.farben@aon.at



Gertrude Lehner

selbständige Immobilienmaklerin

RE/MAX
www.remax-one.at



Open House am 27. Mai 2011, 15.00 bis 17.00 Uhr, Anmeldung unter 07252/52149

Wohnhaus - Erdgeschoss neu
Neuzeug/Sierninghofen



+ 104 m² Wohnfläche NEU, 4 Zimmer
+ 2 Garagen + 1.575 m² ebener Grund
+ 60 m² Dachgeschoss zu renovieren
Kaufpreis € 248.000,-

Doppel-Bungalow
Garsten-Ortsrand



+ Wohnfläche ca. 133 m² + 65 m²
+ sonniger Garten, Schwimmteich
+ Grund 1.616 m², Garagen
Kaufpreis € 279.000,-

Reihenhäuser schlüsselfertig
Dietach-Zentrum



+ ca. 102 m² Wohnfläche, 4 Zimmer
+ Garten, Terrasse, Carport
+ **PROVISIONSFREI**, ab € 594,- mtl. Rate
KP € 207.000,- inkl. Landesförderung

Schloss, ca. 600 m²
58 km von Steyr entfernt



+ Alleinlage - sonniges Hochplateau
+ ca. 3.300 bis 7.000 m² Grund
+ Jagdpacht möglich
Kaufpreis € 550.000,-

Ein- oder Zweifamilienhaus
Neuzeug/Pichlern



+ ca. 294 m² Wohnfläche, 9 Zimmer
+ Küche, Garage für 4 PKWs
+ ca. 849 m² Grund
Kaufpreis € 269.000,-

Baugrundstücke mit Aussicht
Sierning/Paichberg



+ 783, 972, 1.458, 2916 m²
+ sonnige Hanglage
+ Aussicht über Sierning
Kaufpreis ab € 58,-/m²

Rohbau mit Innenputz
16 km von Steyr entfernt



+ ca. 150 m² moderne Wohnfläche
+ inkl. Elektroinstallation, Fenster
+ ebener, sonniger Grund, ca. 871 m²
KP € 159.000,- inkl. Landesförderung

Moderne Doppelhaushälfte
Dietach-Heuberg



+ Baujahr 2008, sonnig und ruhig
+ ca. 130 m² Wohnfläche, Küche
+ Garten und Garage
KP € 229.000,- inkl. Landesförderung

Büro: 4400 Neuschönau, Marienstraße 1, E-Mail: g.lehner@remax-one.at, Tel. 07252/52149

... WIR BEWEGEN TÜR & TOR ...



Wartecker GmbH
Telefon 07434/42421
4431 Haidershofen - www.wartecker.at



SEKTIONAL-, ROLL-, ROLLGITTERTORE



PLANUNG - VERKAUF



EINFAHRTSTORE - AUTOMATIKTÜREN



MONTAGE - REPARATUR



POLLER - SCHRANKEN



SERVICE - WARTUNG



ZAUNANLAGEN - GELÄNDER